ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

SIEGENIA®
brings spaces to life

AERO

AEROTUBE WRG smart
AEROTUBE AZ smart

Wandlüfter, optional mit Zu- und Abluftfunktion,
Wärmerückgewinnung und Temperatur-/Feuchtefühler.

Fenstersysteme
Türsysteme
Komfortsysteme

Inhalt

1 ZIELGRUPPE DIESER DOKUMENTATION ...3

2 BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH 3

3 NICHTBESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH.....4

4 MAßANGABEN 4

5 FEEDBACK ZUR DOKUMENTATION 4

6 SICHERHEITSHINWEISE.....4

7 LIEFERUMFANG UND ZUBEHÖR 5

7.1 AEROTUBE..... 5
7.2 Wetterschutzvariante..... 5
7.3 Laibungskanal EPP..... 5

8 MONTAGE.....6

8.1 Montage Lüftungsrohr und Wetterschutzvariante..... 6
8.1.1 Kernloch bohren (raumseitig) und Lüftungsrohr montieren 6
8.1.2 Wetterschutzhaube Edelstahl montieren 8
8.1.3 Wetterschutz Kunststoff montieren..... 9
8.1.4 Wetterschutz Edelstahl / Alu-Zink montieren..... 9
8.2 Montage Lüftungsrohr und Laibungskanal EPP..... 10
8.2.1 Kernloch bohren (raumseitig) und Lüftungsrohr montieren 10
8.2.2 Laibungskanal Typ FL montieren 12
8.2.3 Laibungskanal Typ SFL montieren..... 14
8.3 Montage Innenblende E28..... 16

9 GERÄTEFUNKTION.....18

9.1 Be- und Entlüften mit Gebläse 18
9.2 Wärmerückgewinnung (nur AEROTUBE WRG smart)..... 18
9.3 Betrieb im Automatikmodus..... 18
9.4 LED-Anzeige 18
9.5 Manueller Verschlussschieber 19
9.6 Elektrischer Verschlussschieber (optional) . 19

10 BEDIENUNG ÜBER TASTER AM GERÄT....19

11 BEDIENUNG ÜBER SMARTPHONE ODER TABLET.....20

11.1 Geräte einlernen 20
11.2 Steuerung der Gerätefunktionen 20
11.2.1 Gebläseleistung 20
11.2.2 Betriebsart..... 20
11.2.3 Badsteuerung 21
11.2.4 Automatikmodus..... 21
11.2.5 Silent Mode 21
11.2.6 Timer 21
11.2.7 Warnung (Filterwechsel) 21
11.2.8 Raumtemperatur und Luftfeuchte..... 21

12 PFLEGE UND WARTUNG.....22

12.1 Allgemeine Hinweise zur Pflege und Wartung 22
12.2 Reinigung 22
12.3 Filterwechsel und Reinigung Speicherstein (AEROTUBE WRG smart)..... 22
12.4 Filterwechsel (AEROTUBE AZ smart) 25

13 BESEITIGUNG VON STÖRUNGEN 26

13.1 SIEGENIA Comfort App..... 26

14 TECHNISCHE DATEN 27

15 PRODUKTDATENBLATT.....28

16 MAßE 29

17 EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG ZUR CE-KENNZEICHNUNG.....30

Die Informationen in dieser Betriebsanleitung beinhalten sämtliche Ausstattungsvarianten und Produktmerkmale zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Um dem ständig fortschreitenden Stand der Technik gerecht zu werden, behalten wir uns das Recht von Änderungen vor. Sollte Ihr Lüftungsgerät mit Ausstattungsdetails oder Funktionen versehen sein, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationsbetrieb oder direkt an SIEGENIA.

1 Zielgruppe dieser Dokumentation

- Diese Dokumentation richtet sich an Fachbetriebe und Endanwender.
- Alle hierin beschriebenen Hinweise zur Montage, Installation und Reparatur dürfen ausschließlich durch Fachbetriebe ausgeführt werden, die in der Montage, Inbetriebnahme sowie Wartung und Instandsetzung von dezentralen Lüftungsgeräten ausgebildet und geübt sind.
- Alle hierin beschriebenen Hinweise zur Bedienung, Pflege- und Wartung, sowie Beseitigung von Störungen richten sich sowohl an Fachbetriebe, als auch an Endanwender.
- Nach erfolgter Montage, ist der Montagebetrieb dazu verpflichtet, die Original Betriebsanleitung dem Endanwender auszuhändigen.

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Setzen Sie den AEROTUBE ausschließlich für die Lüftung von geschlossenen Räumen ein (Küche, Bad, Wohn- und Schlafräume).
- Der AEROTUBE ist nicht geeignet zur Entfeuchtung (z. B. zur Trocknung von Neubauten).
- Der Einbau des Geräts sollte immer von einer erfahrenen Fachkraft, entsprechend den Einbau- und Planungsunterlagen von SIEGENIA erfolgen. Die Montagehinweise in dieser Anleitung sind zu beachten.
- Setzen Sie unbedingt einen Original SIEGENIA Wetterschutz zum Schutz des Geräts von der Außenseite ein.
- Montieren Sie das Gerät nicht in kontaminierten Räumen und sorgen Sie dafür, dass keine Schadstoffe angesaugt werden können.
- Verwenden Sie den AEROTUBE nicht in Räumen mit korrosiver oder explosionsfähiger Atmosphäre (Staub, Dampf oder Gas).
- Das Gerät ist für den Einsatz in Schwimmbädern und / oder Feuchträumen nicht geeignet.
- Der AEROTUBE darf nur vertikal montiert werden. Eine Montage an Schrägen (z. B. Wände/Decken), darf nicht erfolgen.
- Soll das Gerät in einem Raum mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte verwendet werden, muss dies zuvor durch den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister genehmigt werden.
- Betreiben und/oder lagern Sie den AEROTUBE nur bei Temperaturen zwischen -15°C und +40°C.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit Originalzubehör von SIEGENIA.
- Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften für die Arbeit mit elektrischen Werkzeugen, sowie, falls erforderlich, für Leitern, Tritte, Arbeiten über Kopf und in bestimmten Höhen.
- Gebrauchen Sie das Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand.
- Nehmen Sie keine Veränderungen an den Gerätekomponenten vor.
- Bitte stellen Sie keine Gegenstände auf dem Gerät ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht als Sitzgelegenheit.
- Achten Sie darauf, dass die Luft an den beiden Außenseiten ungehindert ein- und ausströmen kann. Hängen Sie keine Textilien, Papier oder ähnliches über die Lufteinlass- bzw. Luftauslass-Öffnungen und stellen Sie keine Gegenstände direkt vor oder neben das Gerät. Stecken Sie keine Gegenstände in die Öffnungen des Geräts.
- Entfernen Sie keine Abdeckungen oder Gerätebestandteile außer den im Kapitel „Wartung“ beschriebenen. Entfernen Sie nicht die Abdeckung der Anschlussklemmen im Geräteinnern.
- Lassen Sie das Gerät im Fehlerfall nur von einem Fachmann überprüfen.

3 Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch

Sämtliche, nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung entsprechende Anwendungen und Einsatzfälle, sowie alle nicht ausdrücklich von SIEGENIA erlaubten Anpassungen oder Änderungen am Produkt und allen dazugehörigen Bauteilen und Komponenten sind ausdrücklich verboten. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung übernimmt SIEGENIA keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Material.

4 Maßangaben

Alle Maße in dieser Dokumentation sind in Millimeter (mm) angegeben.

5 Feedback zur Dokumentation

Hinweise und Vorschläge, die zur Verbesserung unserer Dokumentation beitragen, nehmen wir gerne entgegen.

Bitte senden Sie uns Ihre Anregungen per E-Mail an ‘dokumentation@siegenia.com‘.

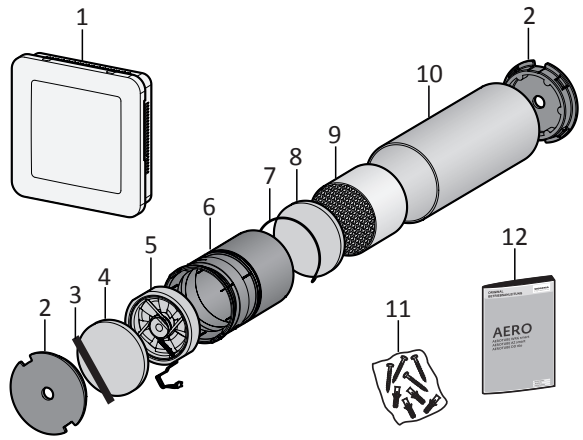
6 Sicherheitshinweise

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber, sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Elektrisch betriebenes Gerät. Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer.
  Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, beachten Sie unbedingt Folgendes:
  - Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch SIEGENIA, seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen auszuschließen.
  - Sind für den Anschluss des Gerätes Arbeiten am 230 V Wechselstromnetz notwendig, dürfen diese nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
  - Bei bauseitiger Verlegung des Netzkabels ist eine allpolige Sicherheitstrennung erforderlich.
  - Die aktuellen VDE-Bestimmungen sind zu beachten.
  - Bei allen Arbeiten am Spannungs- bzw. Hausinstallationsnetz sind die entsprechenden länderspezifischen Vorschriften bezüglich Installation, Funktionsprüfung, Reparatur und Wartung von elektrischen Produkten strikt einzuhalten.
  - Gelangt ein fester Gegenstand oder Flüssigkeit in das Geräteinnere, brechen Sie den Betrieb sofort ab und trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Gefahr durch Fremdangriffe auf SIEGENIA WLAN Geräte! Um Ihr System gegen Fremdangriffe zu schützen, beachten Sie bitte folgende Hinweise:
  - Jedes SIEGENIA WLAN Gerät wird durch zwei Passwörter geschützt (User und Administrator). Diese Passwörter sollten Sie unbedingt nach Ersteinrichtung ändern und keinesfalls im Auslieferzustand belassen.
  - Sind die SIEGENIA WLAN Geräte in Ihr Heim-WLAN eingebunden, muss dieses verschlüsselt betrieben werden.
  - Bitte wählen Sie sichere Passwörter, bestehend aus Klein- und Großbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen.
- Rutschgefahr – Um Personenschäden zu vermeiden, ist bei Außentemperaturen unter 0°C darauf zu achten, dass Kondensat nicht auf Gehwege fließt und gefriert.

7 Lieferumfang und Zubehör

Der Lieferumfang variiert je nach Geräteausstattung.

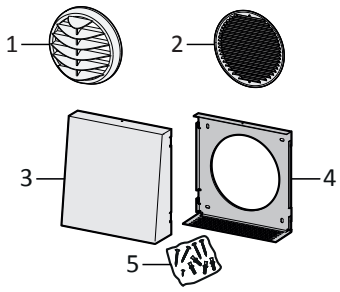
7.1 AEROTUBE



1	Innenblende E28
2	Montagedeckel
3	Filterhalter AZ (AEROTUBE AZ smart)
4	Filter G3 (AEROTUBE AZ smart)
5	Axialventilator
6	Rohreinleger (2-teilig)
7	Filterhalter WRG (AEROTUBE WRG smart)
8	Filter G3 (AEROTUBE WRG smart)
9	Speicherstein (AEROTUBE WRG smart)
10	Lüftungsrohr Ø 160
11	Schraubenbeutel (je 4 Schrauben und Dübel)
12	Original Betriebsanleitung

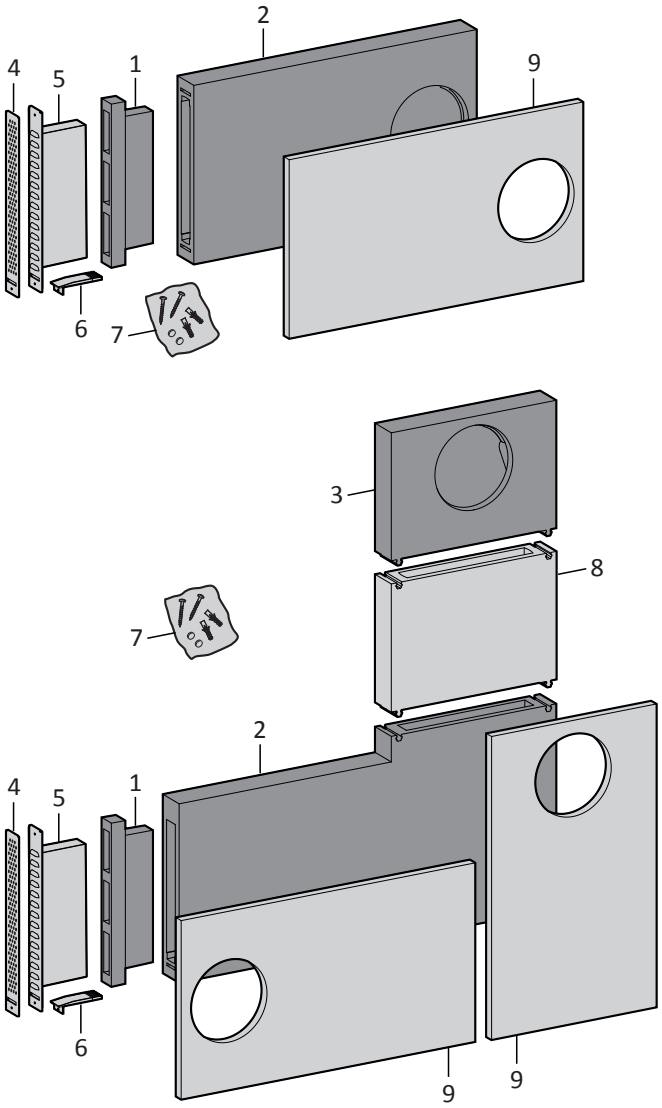
Zubehör		**Materialnummer**
4+8	Ersatzfilter G3 (2 Stück)	L3470070-093110

7.2 Wetterschutzvariante



1	Wetterschutz Kunststoff
2	Wetterschutz Edelstahl / Alu-Zink
3	Wetterschutzhaube Edelstahl
4	Wandbefestigung
5	Befestigungsset

7.3 Laibungskanal EPP



1	Putzdeckel
2	Laibungskanal FL / SFL
3	Übergangsstück SFL

Zubehör		**Materialnummer**
4	Wetterschutzgitter, Lochgitter	L5474610-000010
5	Wetterschutzgitter, Lamellen	L5474600-003010
6	Ablaufkanal[1]	–
7	Befestigungsset[1]	–
8	Verlängerung (max. 5 Stück)	L5474510-099010
9	Dämmplatte FL	L5474510-099010

[1] Ablaufkanal und Befestigungsset im Lieferumfang „Wetterschutz" enthalten.

8 Montage

8.1 Montage Lüftungsrohr und Wetterschutzvariante

⚠ WARNUNG

Hohes Gewicht des Speichersteins im Rohreinleger

Verletzungsgefahr durch herabfallenden Rohreinleger

- Achten Sie darauf, dass der Rohreinleger nicht herunterfällt.
- Gehen Sie behutsam vor.

- Der Montageort des AEROTUBE sollte nicht zugänglich sein für fremde Personen.
- AEROTUBE sollte möglichst frei von Störquellen montiert werden. Folgende Störquellen können das WLAN-Signal negativ beeinflussen:
  - Wasserleitungen
  - Stein- und Betonwände
  - Metallgegenstände
  - Klimaanlagen
  - Drahtlose Geräte (z. B. Funktelefon, Babyphone, Bluetooth Lautsprecher, etc.)
  - WLAN-Netzwerke auf gleichen Funkkanälen (z. B. WLAN-Router des Nachbarn)
- Bei energieführenden Leitungen die parallel zu Datenleitungen (ISDN, DSL, etc.) geführt werden, kann es zu Beeinträchtigungen z. B. bei der Geschwindigkeit der Datenübertragung kommen.

8.1.1 Kernloch bohren (raumseitig) und Lüftungsrohr montieren

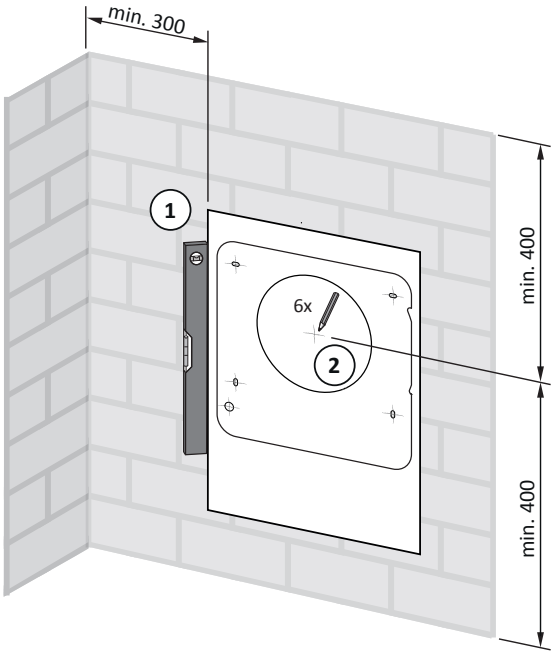
⚠ WARNUNG

Unter Putz verlegte Kabel und Rohre

Sachschäden durch Bohrungen an innenliegenden Kabeln und Rohren

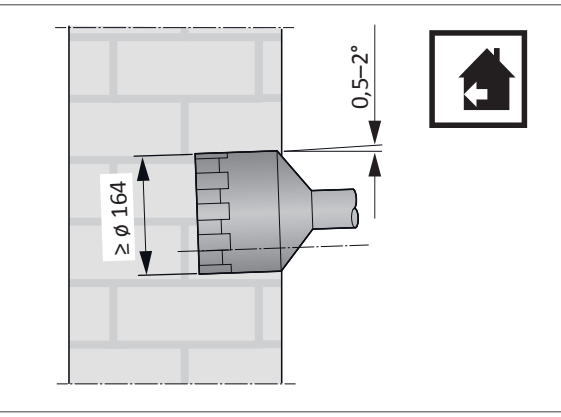
- Prüfen Sie vor der Montage den Montageort mit einem geeigneten Prüfgerät auf in der Wand verlegte Kabel oder Rohre (z. B. Wasserleitungen).

1



Bohrlöcher anzeichnen (raumseitig)

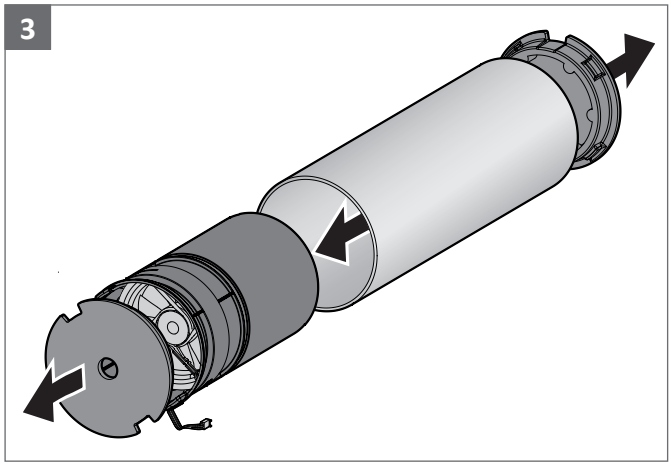
2



Kernloch bohren

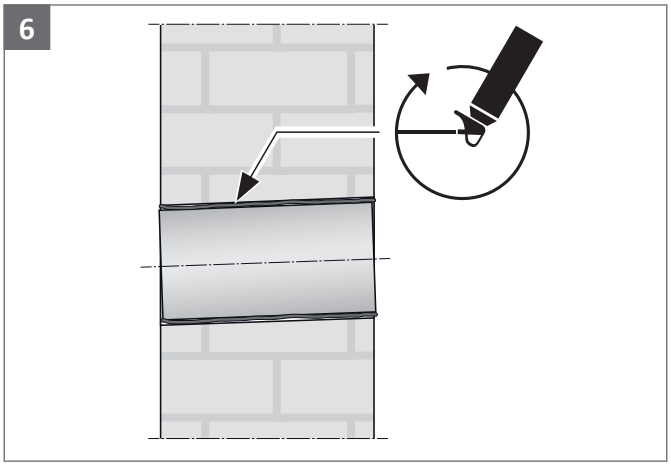
Damit Kondensat nach außen ablaufen kann, muss die Bohrung ein Gefälle von 0,5–2° haben. Das Gefälle darf jedoch 3° nicht überschreiten, da der Rohreinleger zu Wartungszwecken sonst nicht mehr aus dem Lüftungsrohr entnommen werden kann.

3



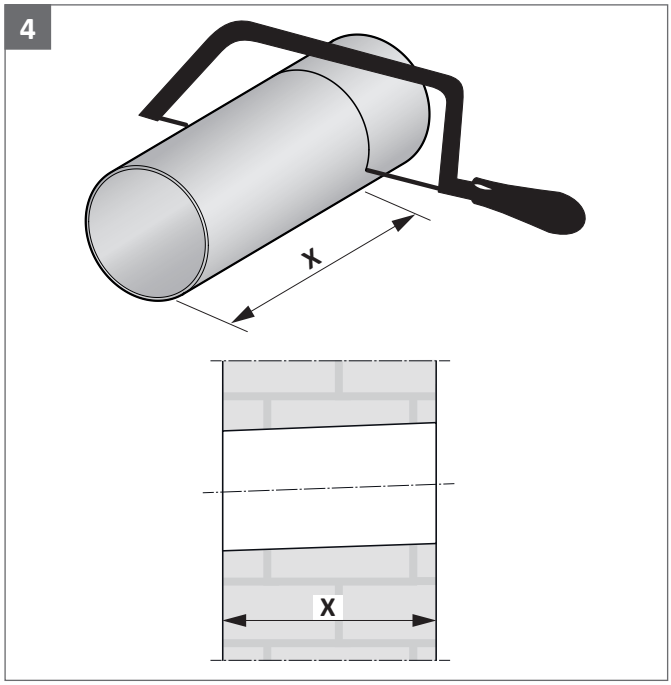
Montagedeckel und Rohreinleger (kpl.) entnehmen

6



Rohr dämmen (je nach Anforderung)

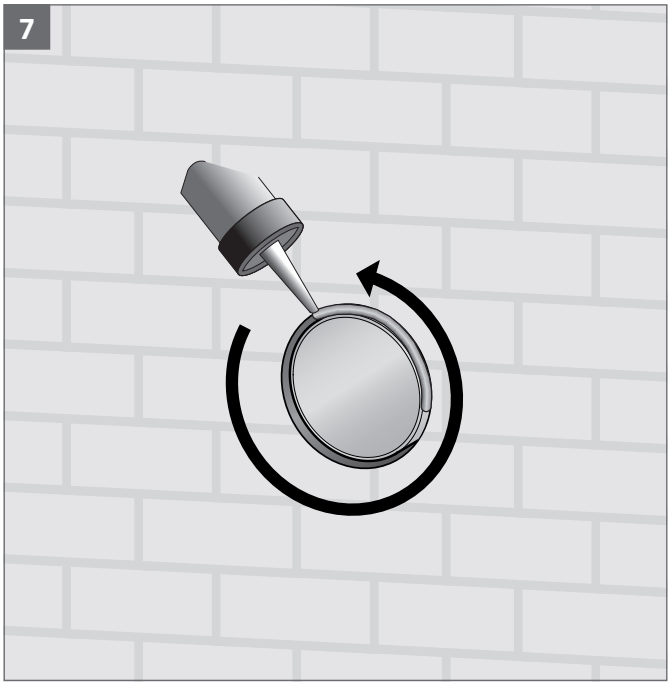
4



Rohr kürzen

Das Rohr muss min. 270 mm lang sein.

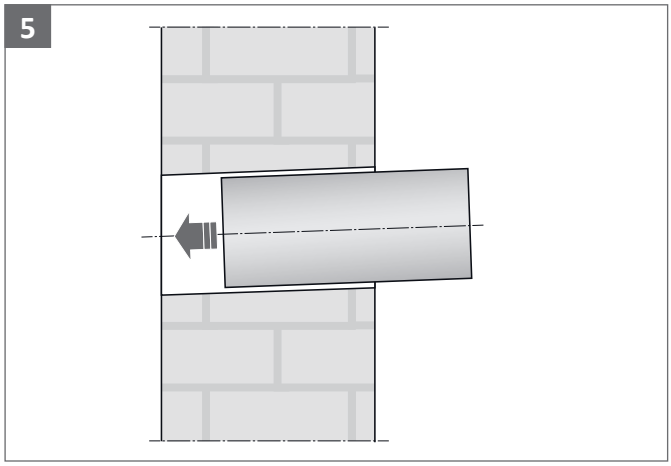
7



Rohr versiegeln

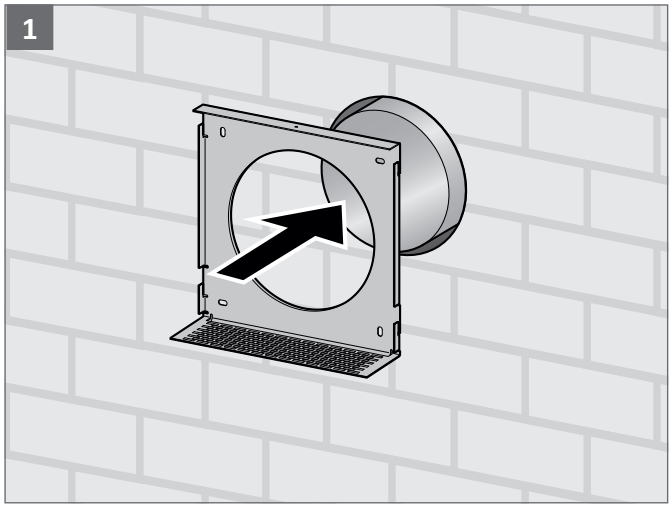
Innen = diffusionsdicht abdichten
Außen = diffusionsoffen abdichten

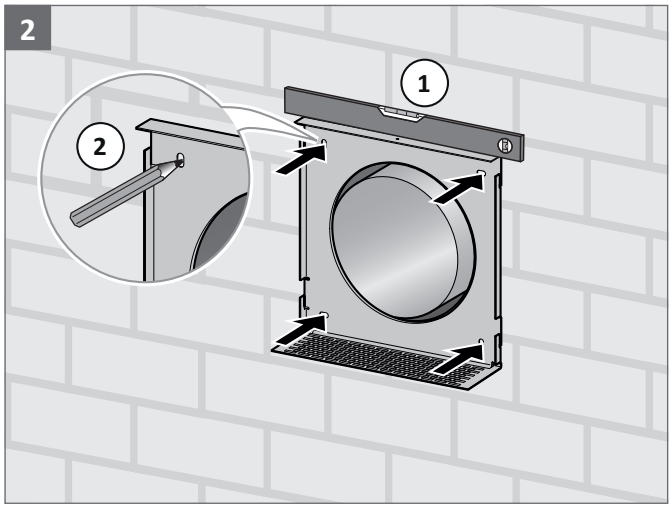
5

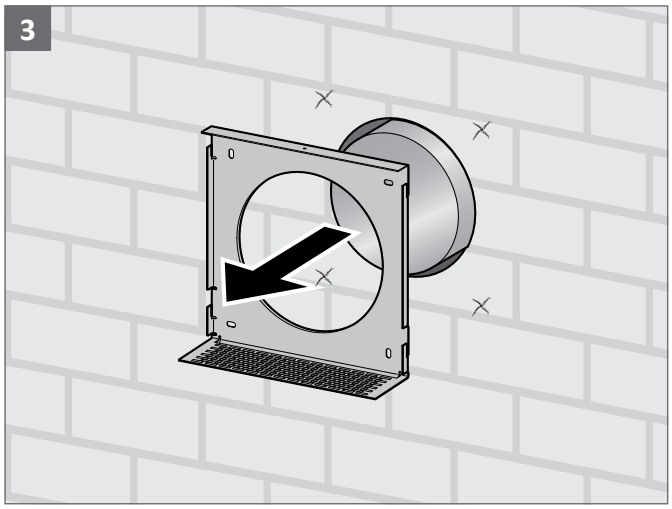


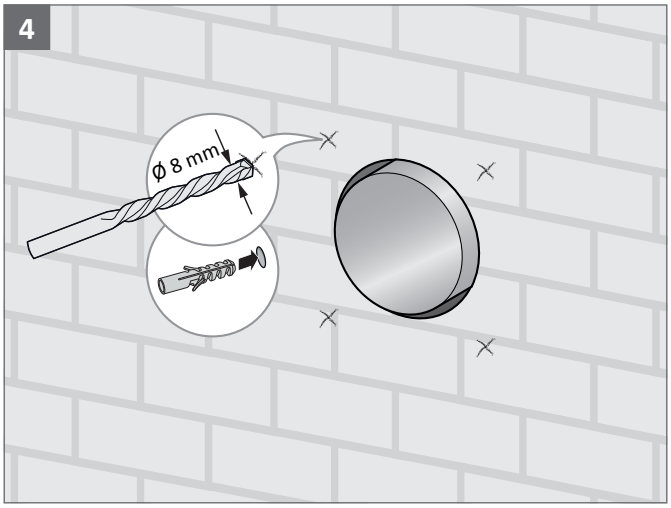
Rohr in Wand einsetzen

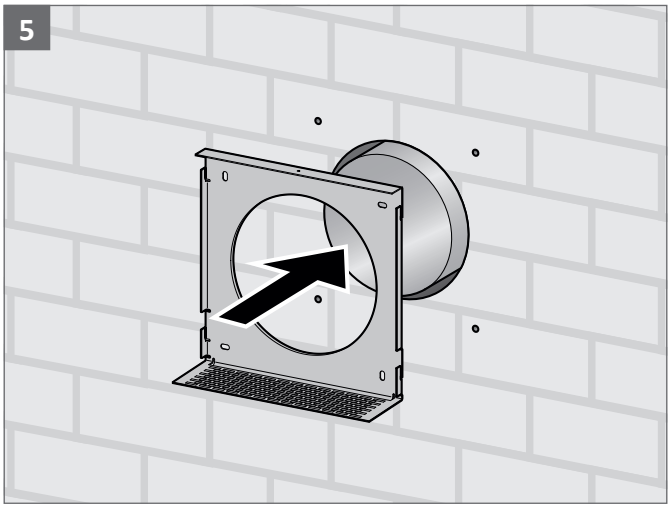
8.1.2 Wetterschutzhaube Edelstahl montieren

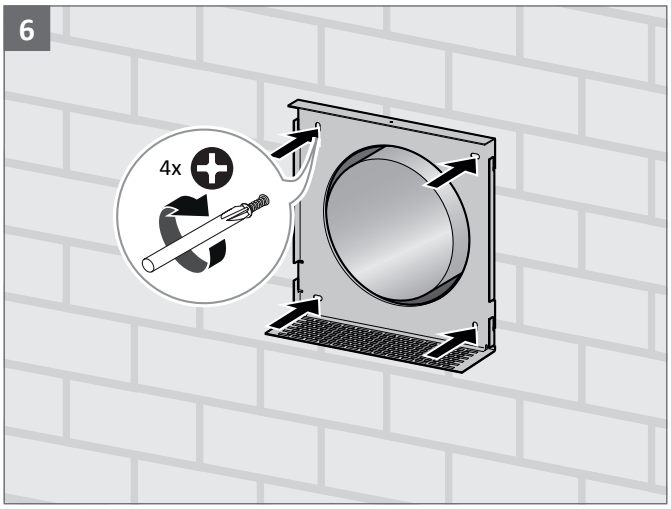




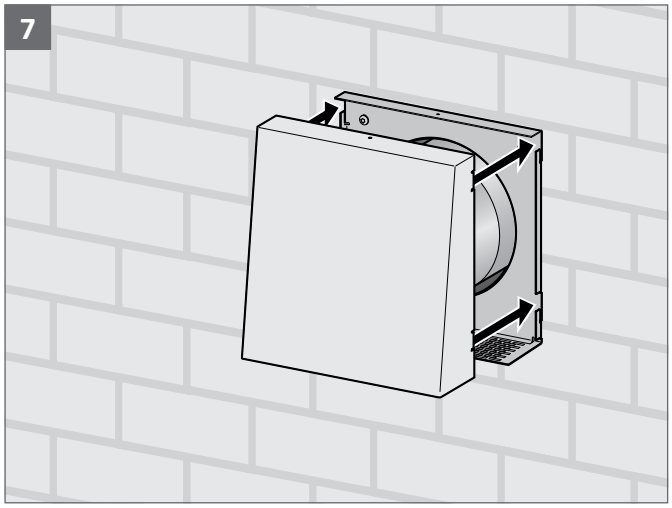


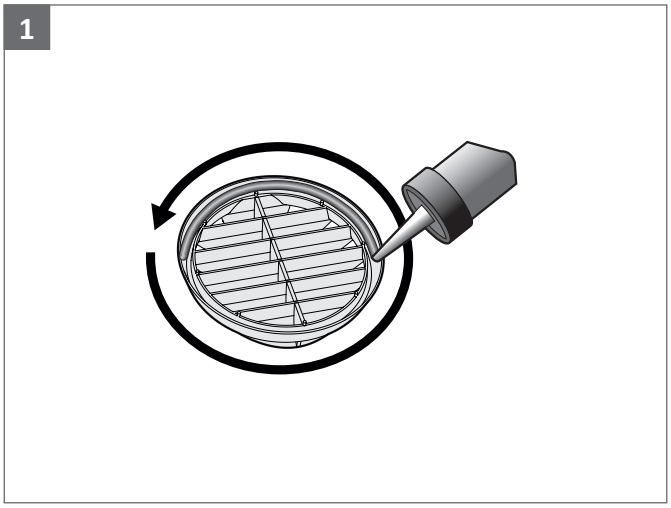


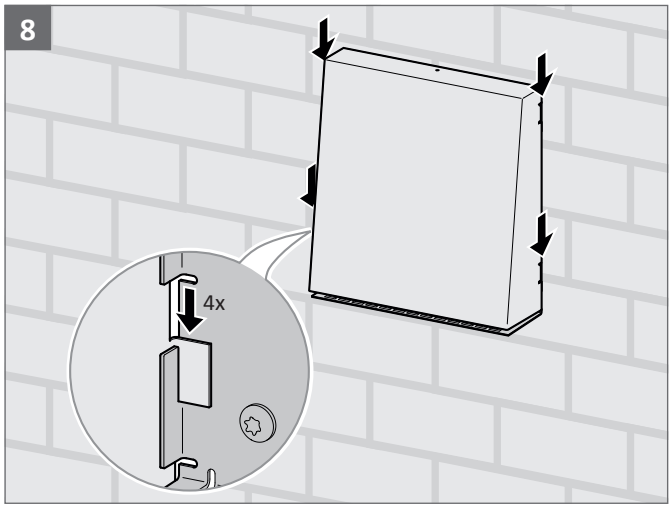


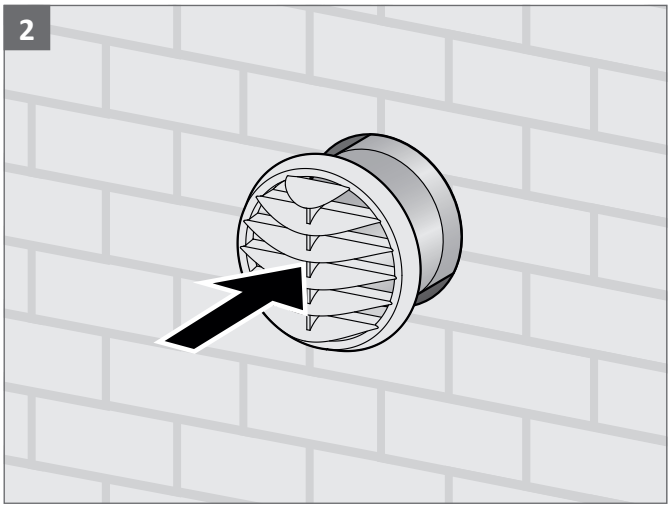


8.1.3 Wetterschutz Kunststoff montieren

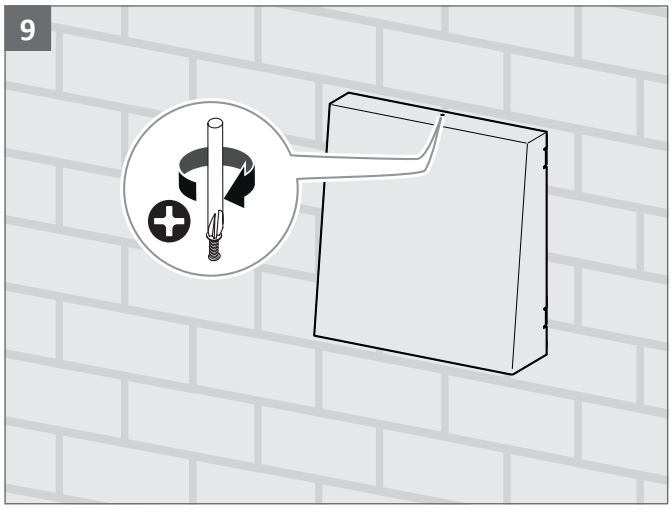


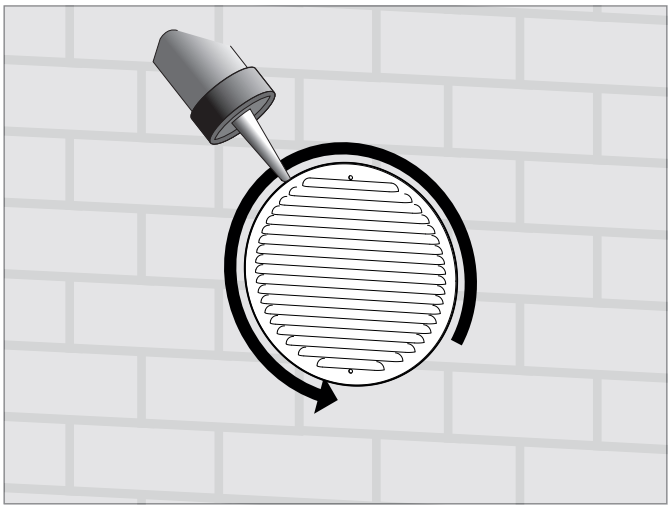






8.1.4 Wetterschutz Edelstahl / Alu-Zink montieren





8.2 Montage Lüftungsrohr und Laibungskanal EPP

⚠ WARNUNG

Hohes Gewicht des Speichersteins im Rohreinleger

Verletzungsgefahr durch herabfallenden Rohreinleger

- Achten Sie darauf, dass der Rohreinleger nicht herunterfällt.
- Gehen Sie behutsam vor.

- Der Montageort des AEROTUBE sollte nicht zugänglich sein für fremde Personen.
- AEROTUBE sollte möglichst frei von Störquellen montiert werden. Folgende Störquellen können das WLAN-Signal negativ beeinflussen:
  - Wasserleitungen
  - Stein- und Betonwände
  - Metallgegenstände
  - Klimaanlagen
  - Drahtlose Geräte (z. B. Funktelefon, Babyphone, Bluetooth Lautsprecher, etc.)
  - WLAN-Netzwerke auf gleichen Funkkanälen (z. B. WLAN-Router des Nachbarn)
- Bei energieführenden Leitungen die parallel zu Datenleitungen (ISDN, DSL, etc.) geführt werden, kann es zu Beeinträchtigungen z. B. bei der Geschwindigkeit der Datenübertragung kommen.

8.2.1 Kernloch bohren (raumseitig) und Lüftungsrohr montieren

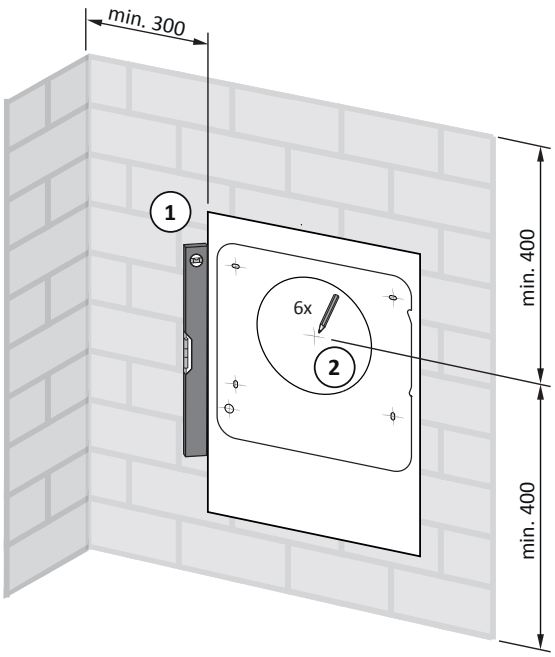
⚠ WARNUNG

Unter Putz verlegte Kabel und Rohre

Sachschäden durch Bohrungen an innenliegenden Kabeln und Rohren

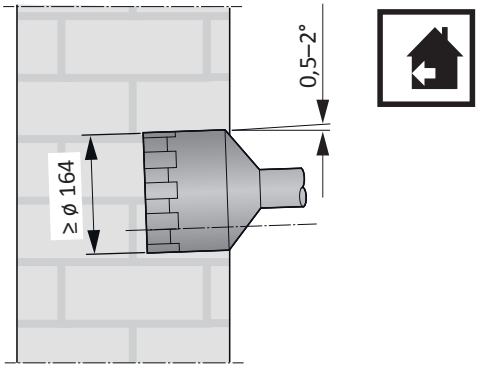
- Prüfen Sie vor der Montage den Montageort mit einem geeigneten Prüfgerät auf in der Wand verlegte Kabel oder Rohre (z. B. Wasserleitungen).

1



Bohrlöcher anzeichnen (raumseitig)

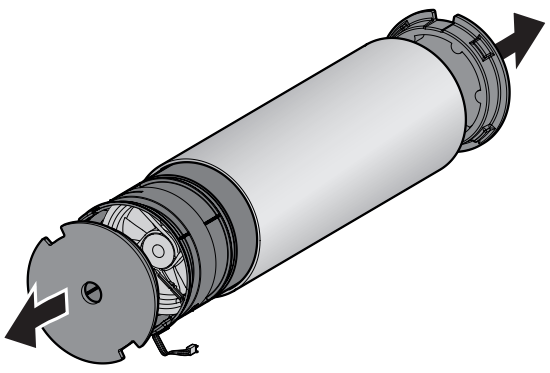
2



Kernloch bohren

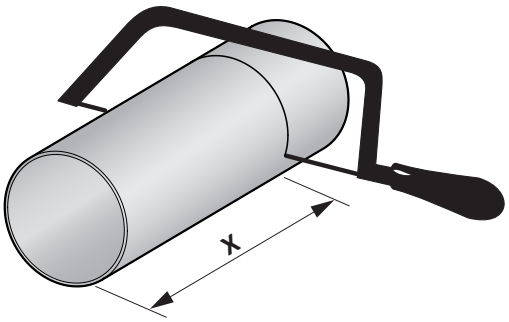
Damit Kondensat nach außen ablaufen kann, muss die Bohrung ein Gefälle von 0,5–2° haben. Das Gefälle darf jedoch 3° nicht überschreiten, da der Rohreinleger zu Wartungszwecken sonst nicht mehr aus dem Lüftungsrohr entnommen werden kann.

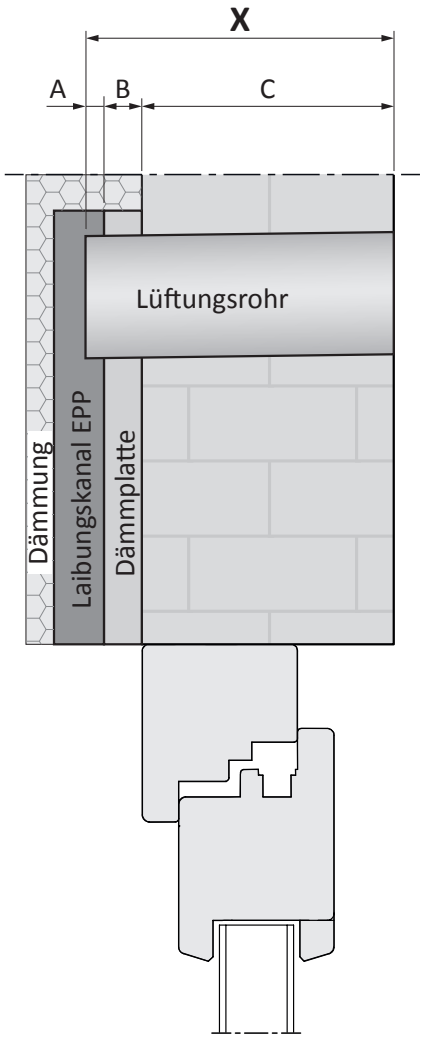
3



Montagedeckel und Rohreinleger (kpl.) entnehmen

4





Rohr kürzen:

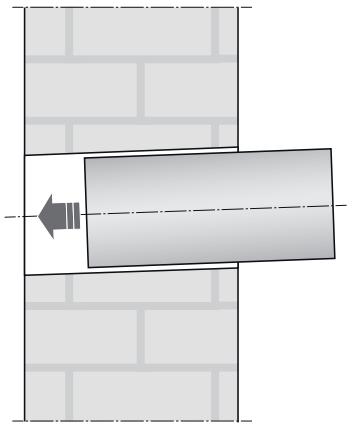
A Einschubtiefe Lüftungsrohr in Laibungskanal EPP (min. 8 mm; max. 15 mm)

\+ B Hinterdämmung Laibungskanal (Dämmplatten je erforderlicher Wanddämmung kombinieren)

\+ C Wandstärke inkl. Putz

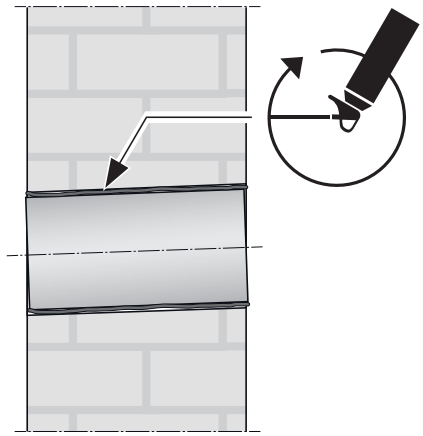
X Rohrlänge (min. 270 mm)

5



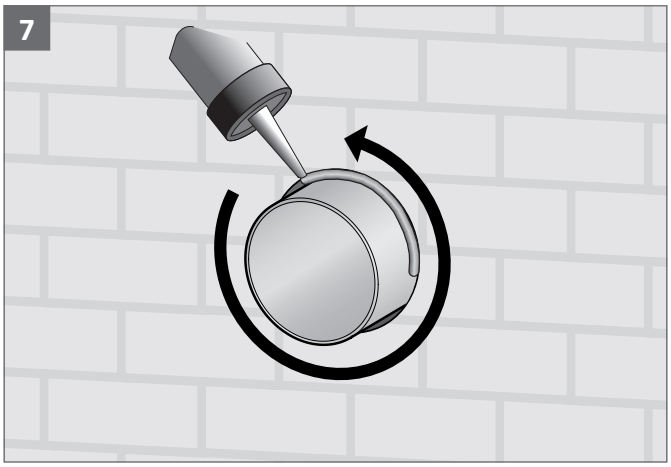
Rohr in Wand einsetzen

6



Rohr dämmen (je nach Anforderung)

7

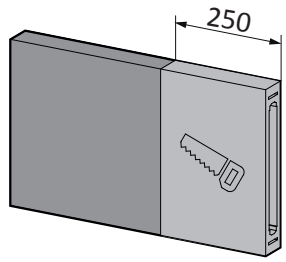


Rohr versiegeln

Innen = diffusionsdicht abdichten
Außen = diffusionsoffen abdichten

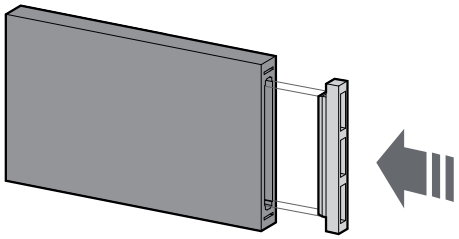
8.2.2 Laibungskanal Typ FL montieren

1

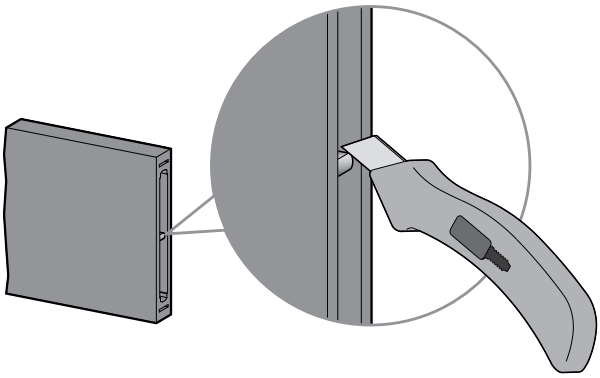


Kanal bei Bedarf im gekennzeichneten Bereich mittels Säge oder Cuttermesser kürzen.

2

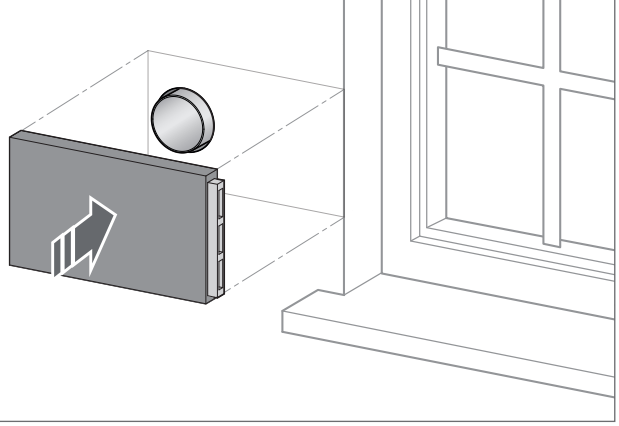


Putzdeckel einsetzen

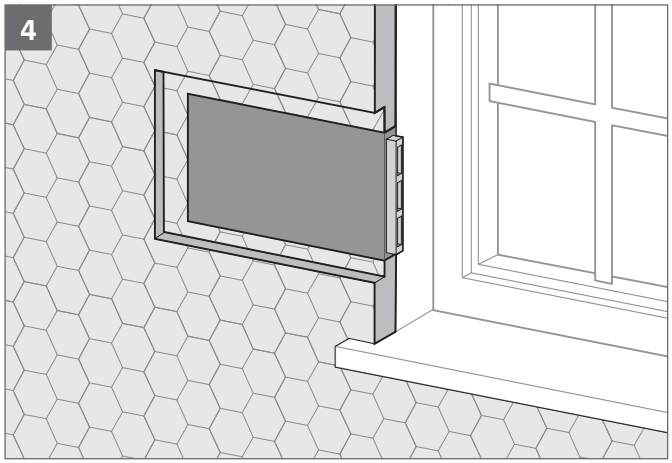


Im Inneren des Kanals befindet sich ein Trennsteg. Wird der Kanal um mehr als 200 mm gekürzt, muss der Trennsteg ggf. mittels Cuttermesser eingeschnitten werden.

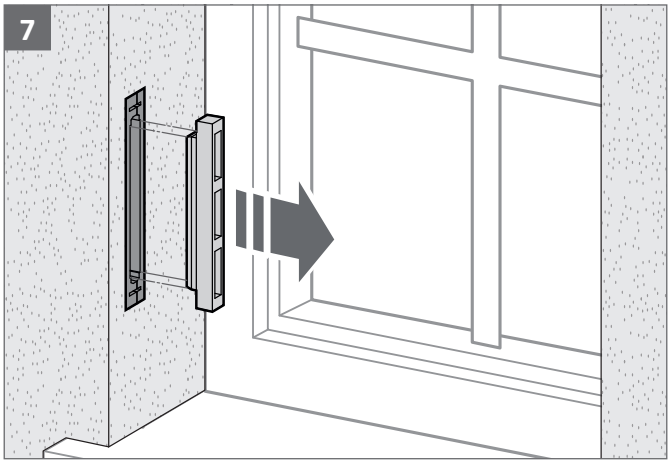
3



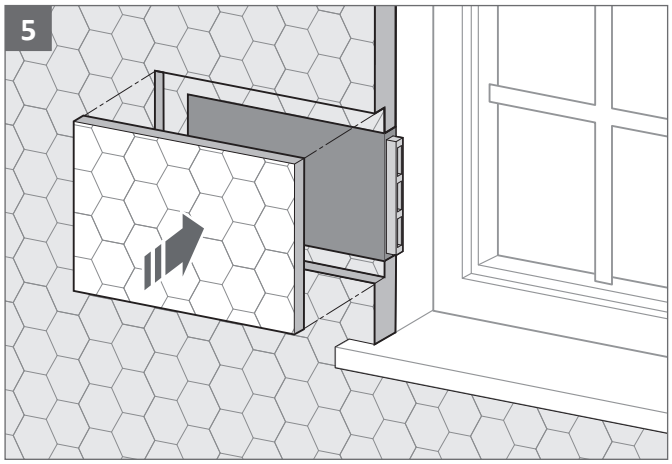
Kanal auf Rohr setzen und auf Außenwand befestigen (Schrauben oder Kleben)



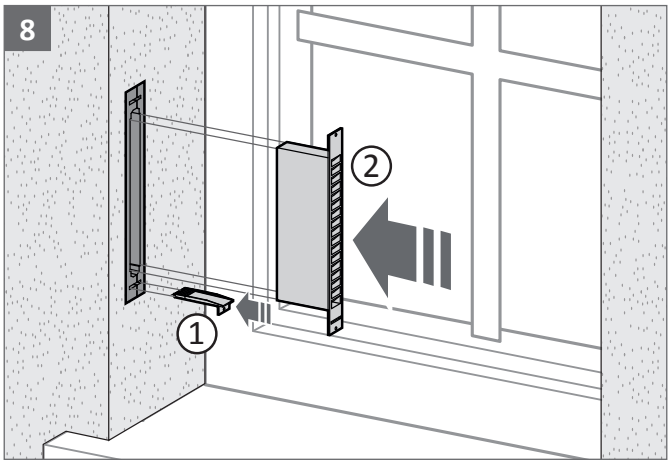
Wärmedämmung anbringen



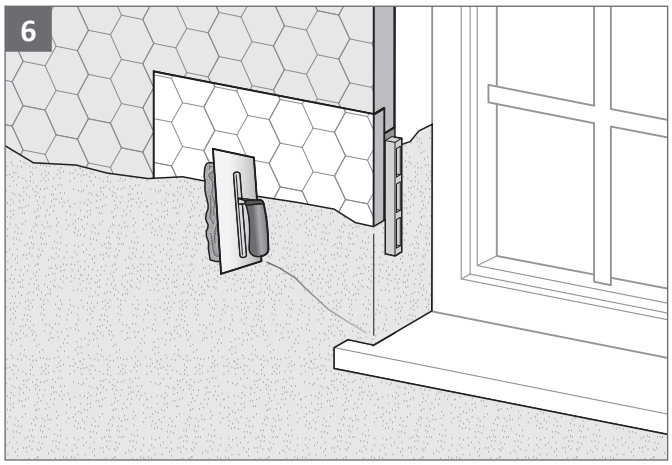
Putzdeckel entfernen



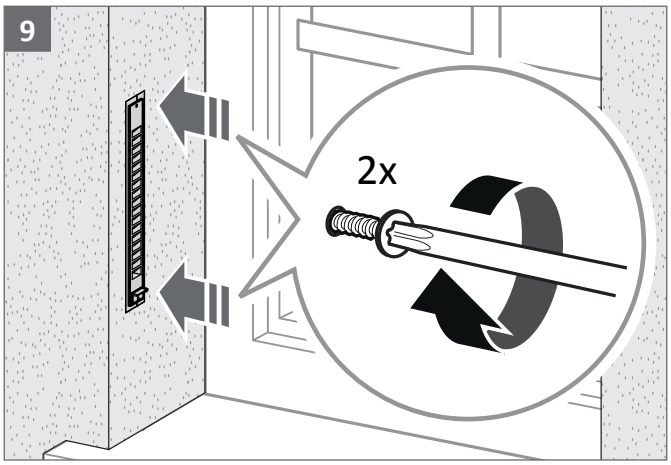
Wärmedämmung anbringen



Ablaufkanal und Wetterschutzgitter im Laibungskanal platzieren



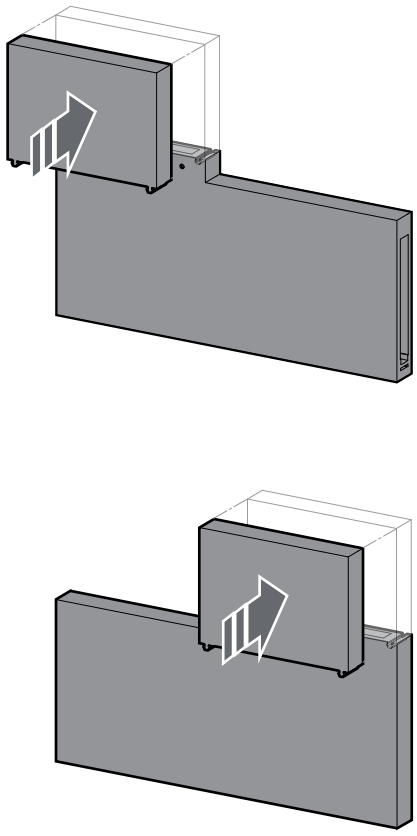
Wand und Kanal verputzen



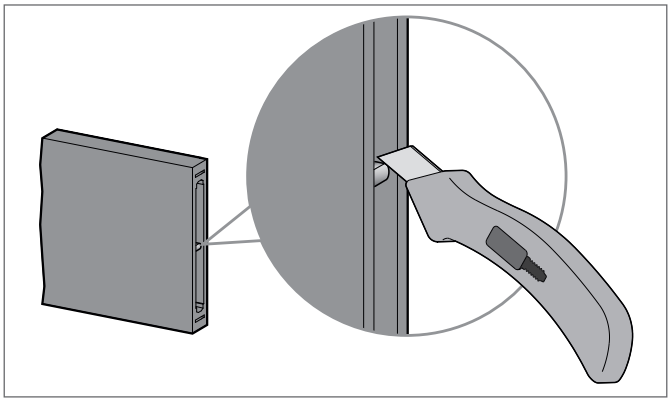
Wetterschutzgitter mit Dübeln/Schrauben befestigen

8.2.3 Laibungskanal Typ SFL montieren

1

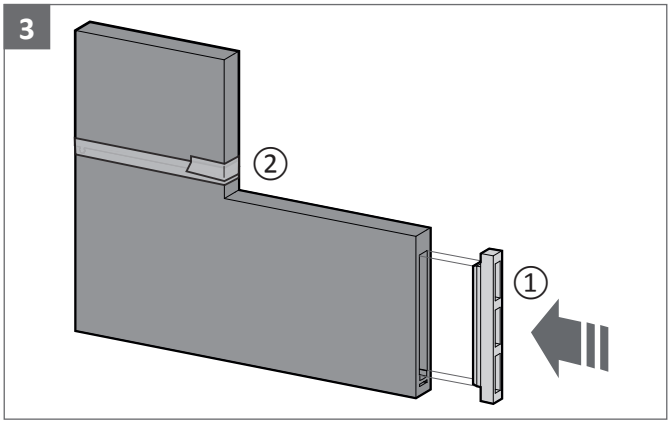


Übergangsstück auf Umlenkung schieben. Je nach Einbausituation, kann die Umlenkung nach links oder nach rechts zeigen.



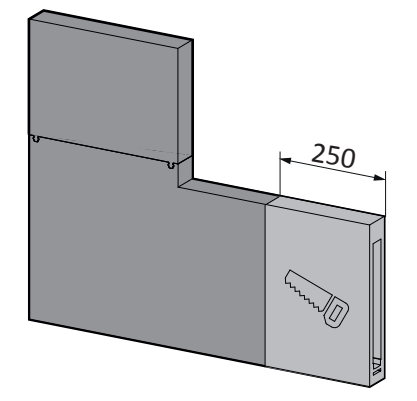
Im Inneren des Kanals befindet sich ein Trennsteg. Wird der Kanal um mehr als 200 mm gekürzt, muss der Trennsteg ggf. mittels Cuttermesser eingeschnitten werden.

3



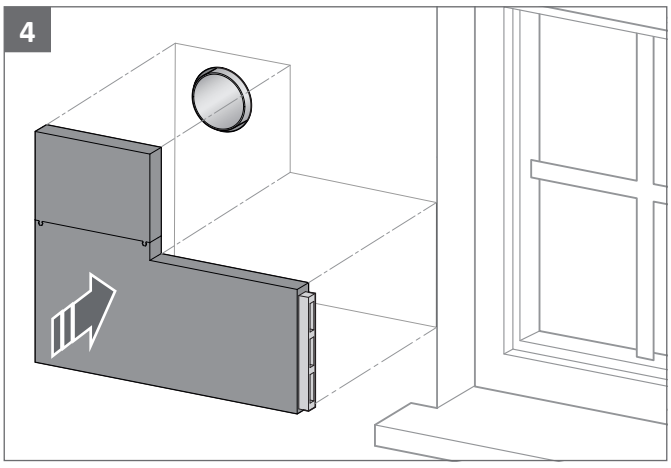
Putzdeckel ① einsetzen, ② Übergangsstück mit Klebeband an Umlenkung fixieren

2

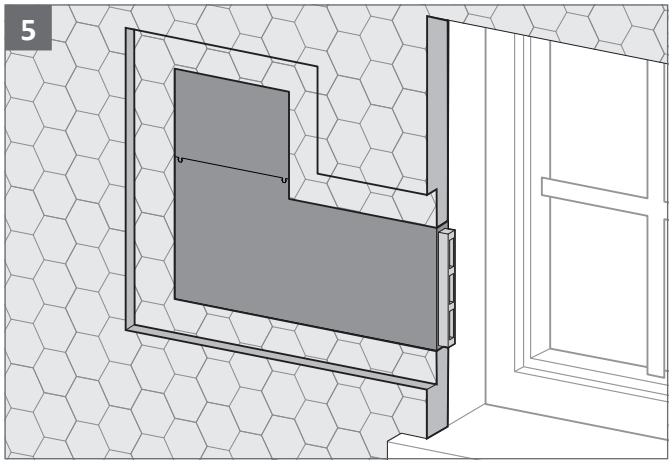


Kanal bei Bedarf im gekennzeichneten Bereich mittels Säge oder Cuttermesser kürzen.

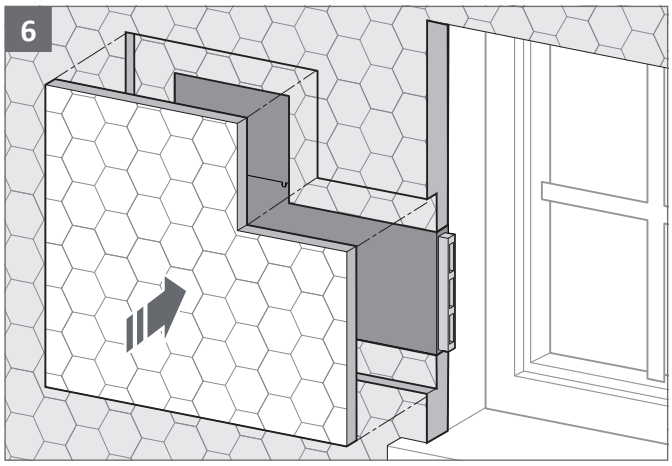
4



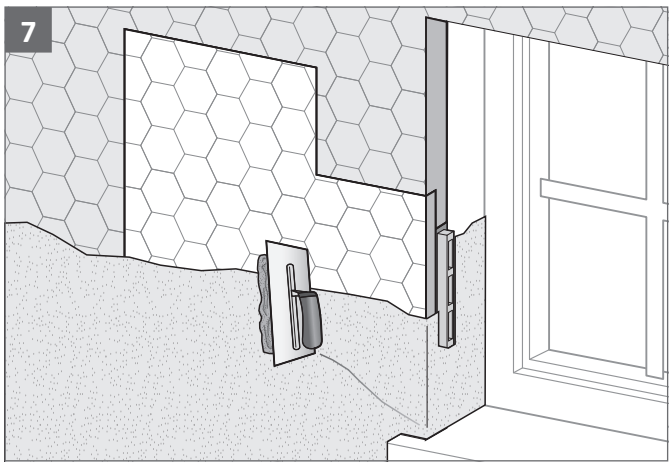
Kanal auf Rohr setzen und auf Außenwand befestigen (Schrauben oder Kleben)



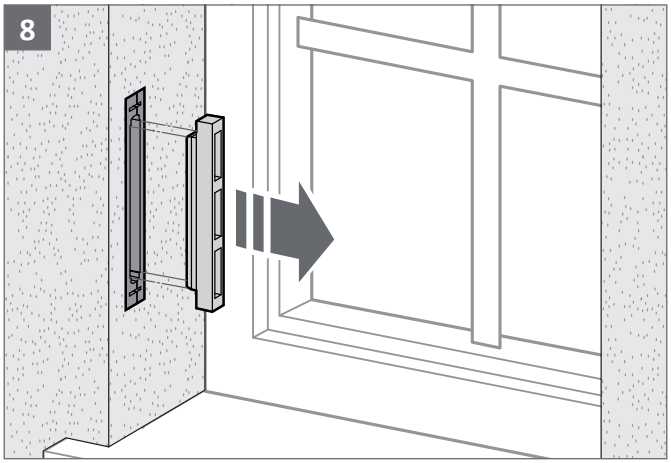
Wärmedämmung anbringen



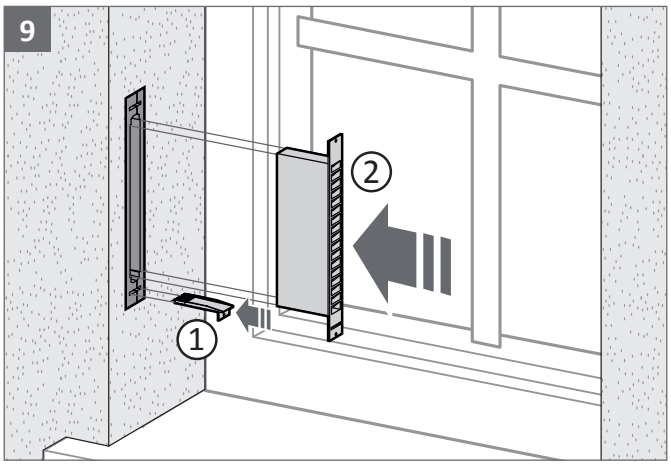
Wärmedämmung anbringen



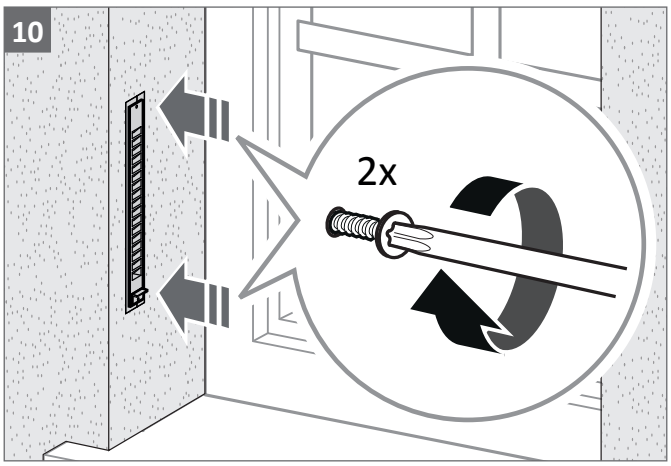
Wand und Kanal verputzen



Putzdeckel entfernen

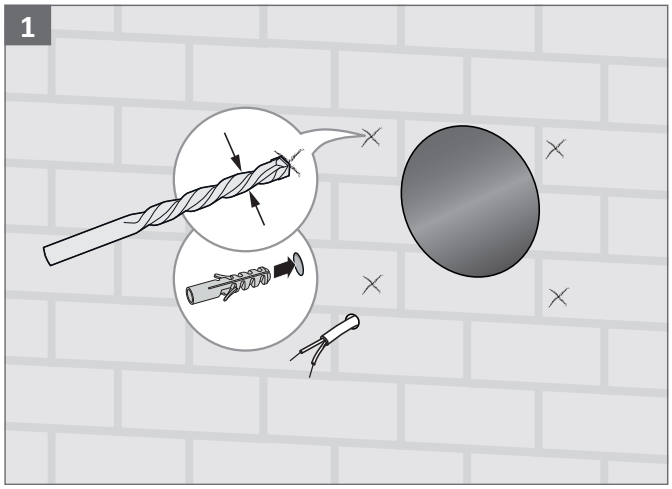


Ablaufkanal ① und Wetterschutzgitter ② im Laibungskanal platzieren

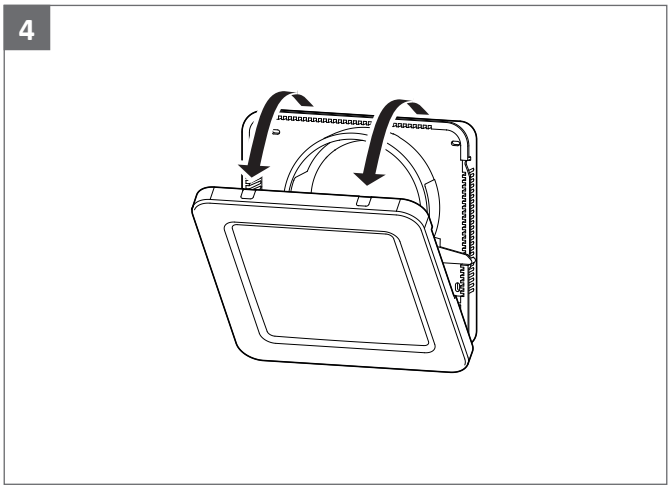


Wetterschutzgitter mit Dübeln/Schrauben befestigen

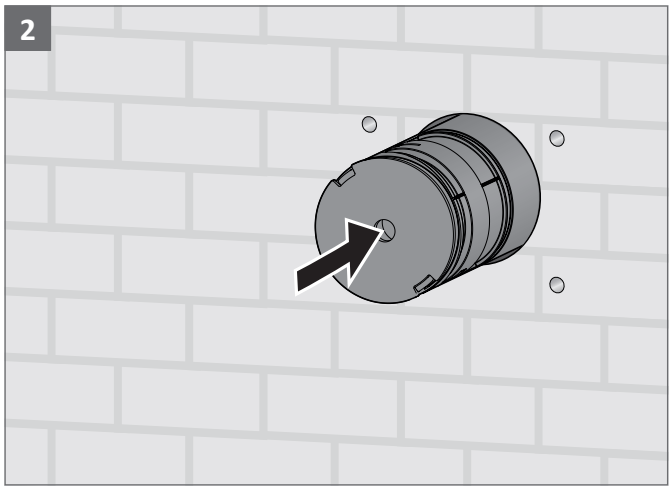
8.3 Montage Innenblende E28



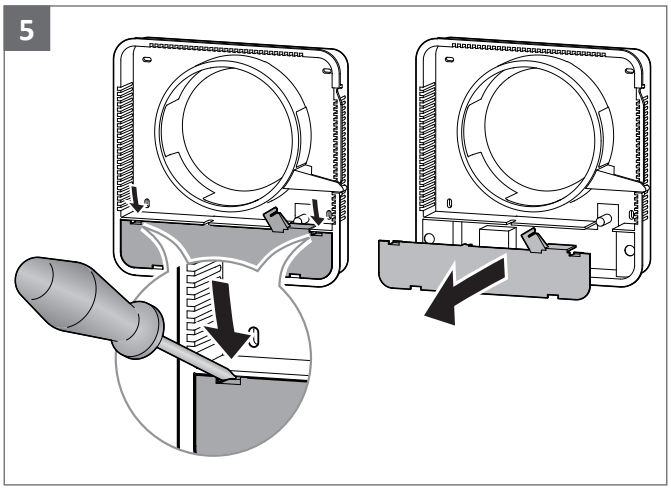
Befestigungslöcher bohren und Kabel verlegen



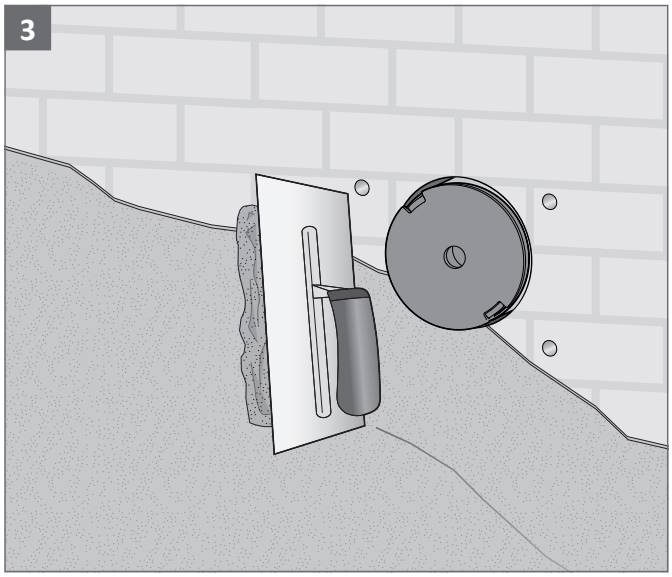
Innenblende abnehmen



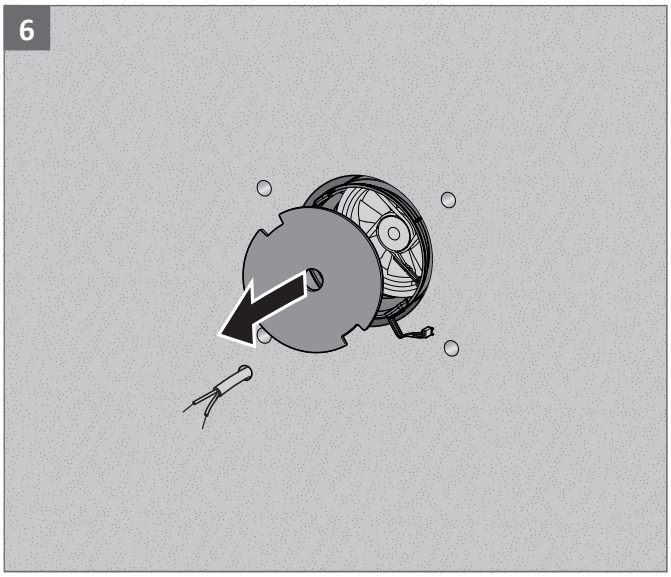
Rohreinleger (kpl.) mit Montagedeckel in Rohr schieben



Abdeckung Elektronik entfernen

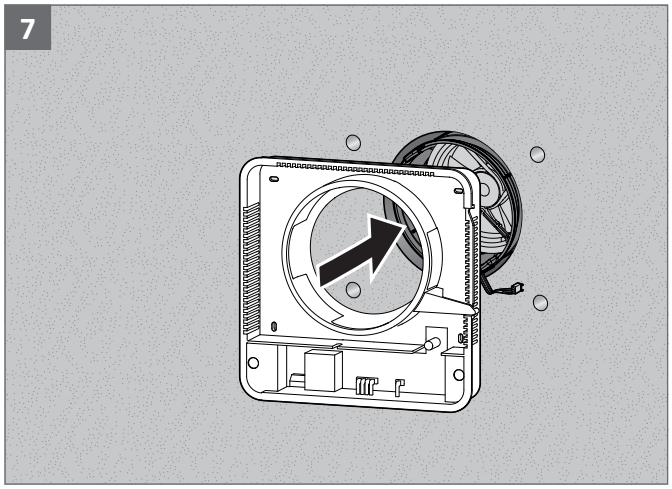


Wand verputzen



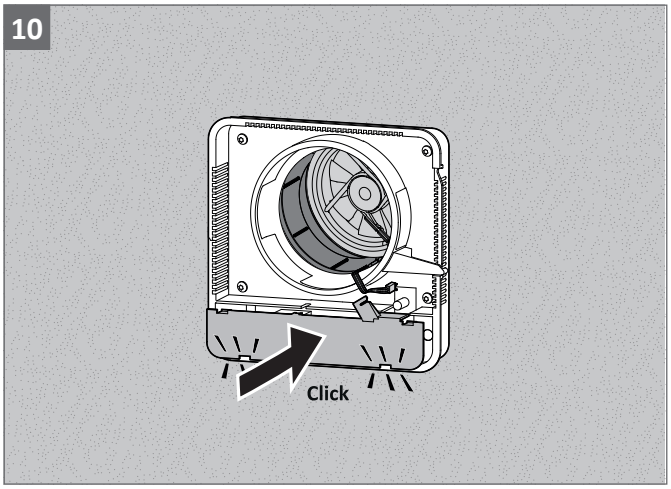
Montagedeckel abnehmen

7



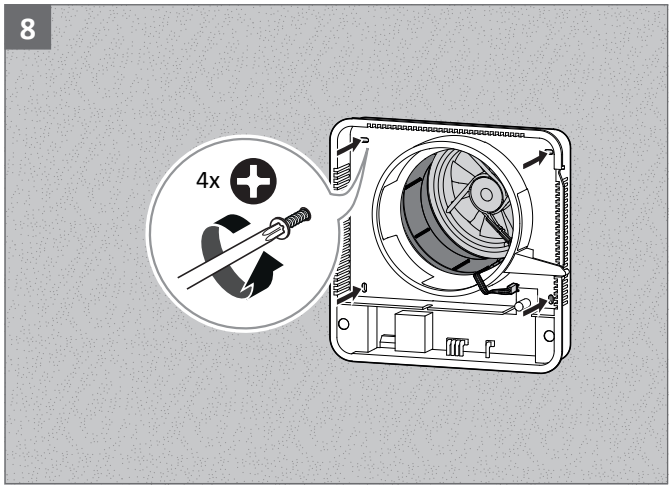
Gehäuse positionieren

10



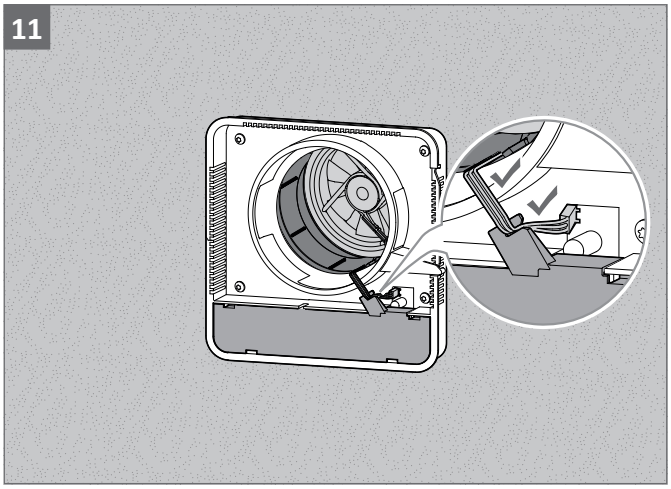
Abdeckung Elektronik aufclipsen

8



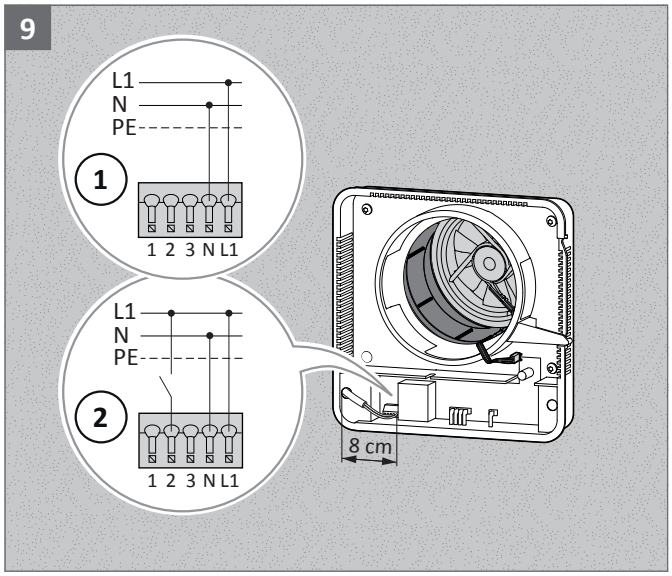
Gehäuse befestigen

11



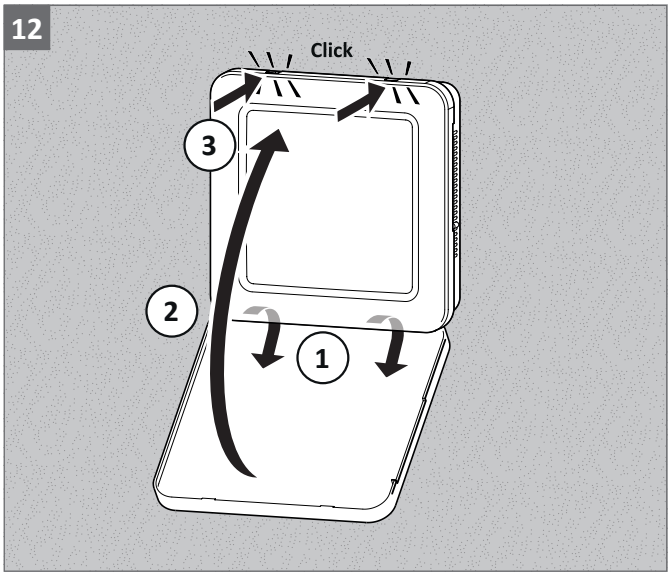
Axialventilator anschließen

9



Kabel anschließen: ① = Standard; ② = Badsteuerung

12



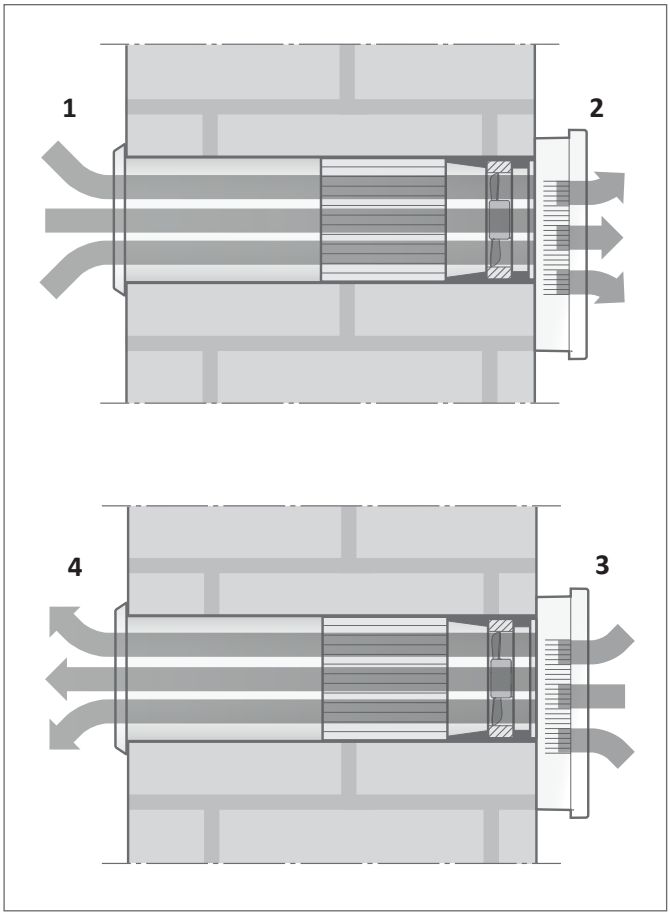
Innenblende aufclipsen

Ausklinkung in der Innenblende muss auf der Seite des Verschlussschiebers sitzen.

9 Gerätefunktion

9.1 Be- und Entlüften mit Gebläse

- Zuluftbetrieb: Die Außenluft (**1**) wird angesaugt und gelangt als gefilterte Zuluft (**2**) in den Raum.
- Abluftbetrieb: Die Abluft (**3**) wird angesaugt und gelangt als Fortluft (**4**) ins Freie.
- Zu- und Abluftbetrieb: Im Zyklus von einer Minute, wechselt der AEROTUBE automatisch die Luftrichtung zwischen Zuluftbetrieb und Abluftbetrieb.



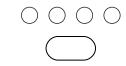
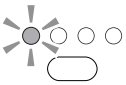
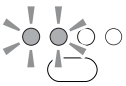
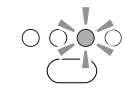
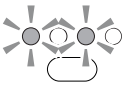
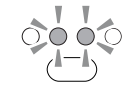
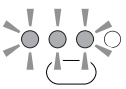
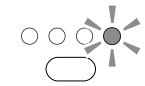
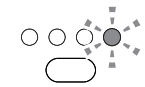
9.2 Wärmerückgewinnung (nur AEROTUBE WRG smart)

- Im Zu- und Abluftbetrieb wird die warme Abluft von dem Speicherstein aufgenommen. Die gespeicherte Wärme wird an die Zuluft abgegeben und gelangt somit vorgewärmt in den Raum.

9.3 Betrieb im Automatikmodus

- In Abhängigkeit von der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit, schaltet der AEROTUBE automatisch in die Gebläsestufen 1 bis 3. Die Schaltstufen richten sich hierbei nach Behaglichkeitskriterien.

9.4 LED-Anzeige

LED		Betriebszustand
	keine LED leuchtet	Gebläsestufe 0 (AEROTUBE ist ausgeschaltet)
	LED 1 leuchtet grün	Gebläsestufe 1
	LED 2 leuchtet grün	Gebläsestufe 2
	LED 1 leuchtet grün LED 2 leuchtet grün	Gebläsestufe 3
	LED 3 leuchtet grün	Automatikmodus Gebläsestufe 0
	LED 1 leuchtet grün LED 3 leuchtet grün	Automatikmodus Gebläsestufe 1
	LED 2 leuchtet grün LED 3 leuchtet grün	Automatikmodus Gebläsestufe 2
	LED 1 leuchtet grün LED 2 leuchtet grün LED 3 leuchtet grün	Automatikmodus Gebläsestufe 3
	LED 4 leuchtet blau	Zu- und Abluftbetrieb[2+3]
	LED 4 blinkt blau	Filterwechsel-anzeige[4]

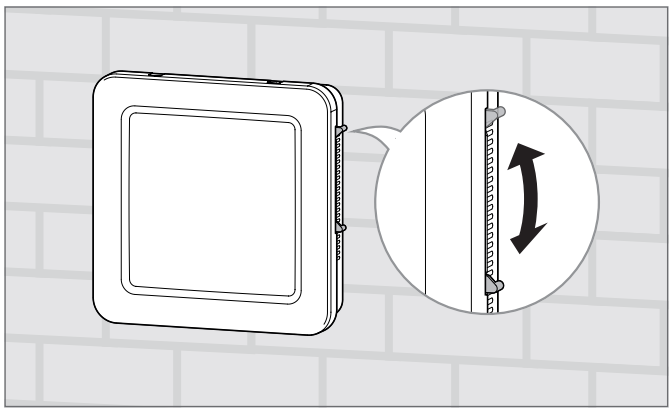
[2] Die Betriebsart „Zu- und Abluftbetrieb“ kann nur mittels SIEGENIA Comfort App geändert bzw. deaktiviert werden.

[3] Bei AEROTUBE WRG smart wird gleichzeitig die Wärmerückgewinnung aktiviert.

[4] Die Filterwechselanzeige kann nur mittels SIEGENIA Comfort App zurückgesetzt werden.

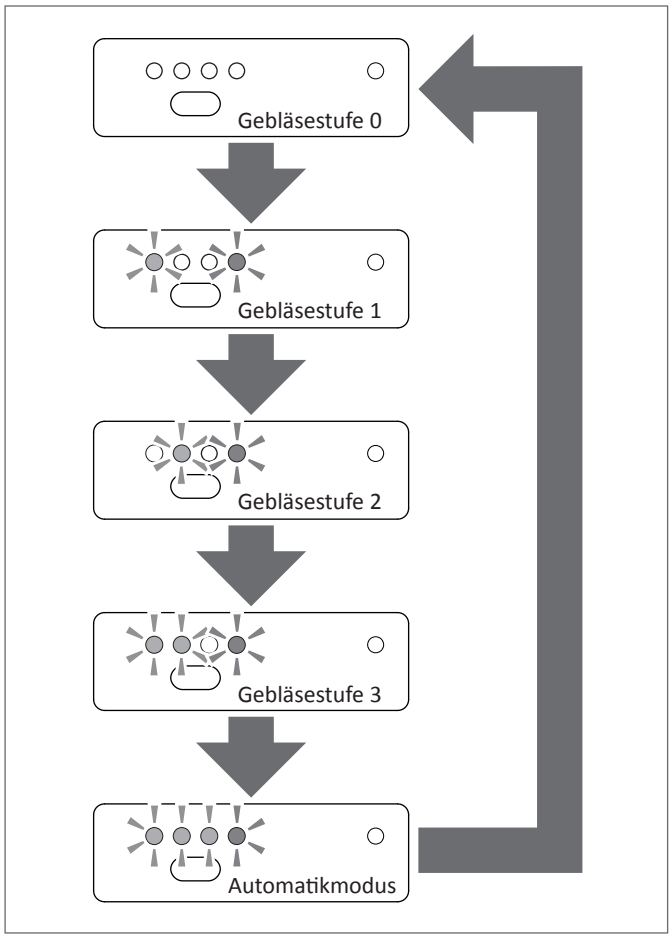
9.5 Manueller Verschlussschieber

- Der manuelle Verschlussschieber muss nach oben bewegt werden, bevor der AEROTUBE eingeschaltet wird. Zum Schließen muss der Verschlussschieber wieder nach unten bewegt werden.



10 Bedienung über Taster am Gerät

- Über den Taster am Gerät können die gewünschten Gebläsestufen, sowie der Automatikmodus, durch mehrmaliges drücken aktiviert werden (Durchschalten).
- Nach einem Stromausfall schaltet das Gerät in die zuletzt verwendete Schaltstufe.

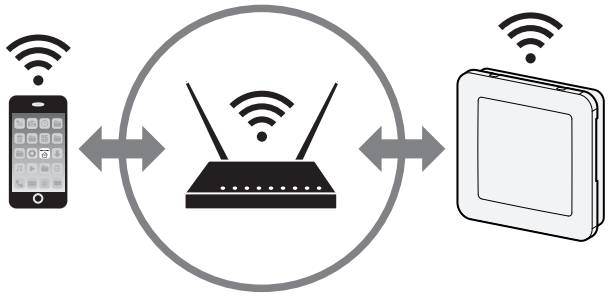


9.6 Elektrischer Verschlussschieber (optional)

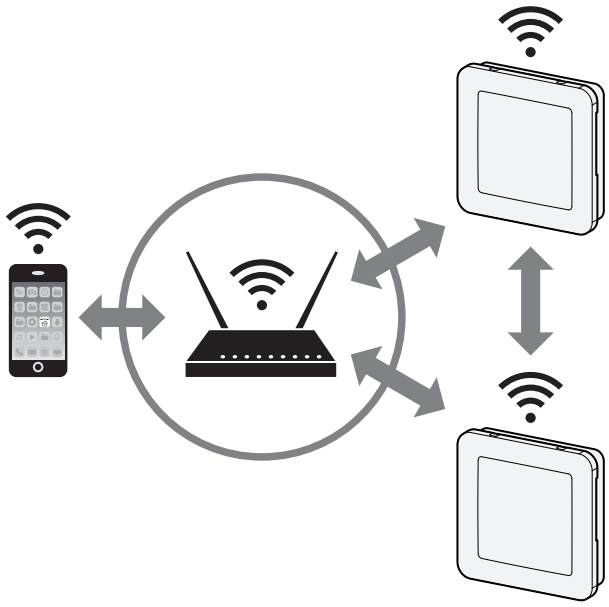
- Der elektrische Verschlussschieber öffnet automatisch, wenn der AEROTUBE eingeschaltet wird und schließt automatisch, wenn der AEROTUBE ausgeschaltet wird.

11 Bedienung über Smartphone oder Tablet

Der AEROTUBE kann per Smartphone oder Tablet angesteuert werden und bietet über die SIEGENIA Comfort App zusätzliche Gerätefunktionen.



Mittels SIEGENIA Comfort App können auch zwei AEROTUBE kabellos miteinander vernetzt werden. Durch diese Verbindung stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung.



11.1 Geräte einlernen

Siehe beiliegende Schnellstartanleitung (H47.MOTS005DE)

11.2 Steuerung der Gerätefunktionen

11.2.1 Gebläseleistung

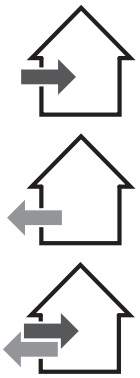
Die Gebläseleistung kann manuell eingestellt werden.

Bei Verwendung von Badsteuerung, Automatikmodus, Silent Mode oder Timer, wird die manuell eingestellte Gebläseleistung übersteuert.

11.2.2 Betriebsart

Die Funktion „Betriebsart“ ermöglicht untschiedliche Belüftungsszenarien.

- Bei 1 AEROTUBE:

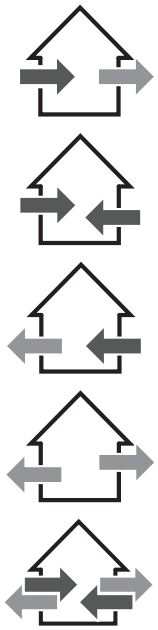


Zuluft

Abluft

Zu- und Abluft[5]

- Bei 2 verbundenen AEROTUBE:



Zuluft / Abluft

Zuluft / Zuluft

Abluft / Zuluft

Abluft / Abluft

Zu- und Abluft[5]

[5] Bei AEROTUBE WRG smart wird gleichzeitig die Wärmerückgewinnung aktiviert.

11.2.3 Badsteuerung

Wenn ein AEROTUBE mit einem externen Badezimmer-Lichtschalter verbunden ist, ermöglicht die Funktion „Badsteuerung“ nach Ausschalten des Lichtes einen Nachlauf-Betrieb für eine individuell einstellbare Zeit.

Informationen zum Anschluss eines Badezimmer-Lichtschalters an einen AEROTUBE siehe Seite 17.

Bad aktiv: Der AEROTUBE, der mit dem externen Badschalter verbunden ist

Bad passiv: Der zweite AEROTUBE, der nicht mit dem externen Badschalter verbunden ist (diese Funktion steht nur bei 2 verbundenen AEROTUBE zur Verfügung).

Nachlaufzeit: Die Zeit, die der AEROTUBE weiter im Badmodus läuft, nachdem der externe Badschalter ausgeschaltet wurde

11.2.4 Automatikmodus

Informationen zum Automatikmodus siehe Seite 18.

11.2.5 Silent Mode

Der Silent Mode begrenzt die Gebläseleistung und übersteuert dabei sämtliche Gebläsestufen, die in anderen Funktionen programmiert werden (z. B. Timer oder Badsteuerung). Der Silent Mode kann somit eine leise Lüftung gewährleisten.

11.2.6 Timer

Die Timer Funktion ermöglicht das Einstellen von bis zu 5 unterschiedlichen Zeitprogrammen. Je programmiertem Timer, können die Start- und Laufzeit, sowie Wochentage, Betriebsart und Gebläseleistung frei definiert werden.

11.2.7 Warnung (Filterwechsel)

Sofern ein Filterwechsel erforderlich ist, wird dies als Warnung angezeigt.

11.2.8 Raumtemperatur und Luftfeuchte

Die Raumtemperatur wird in Grad Celsius (°C) angezeigt (nur im Abluftbetrieb).

Die Luftfeuchte wird in Prozent (%) angezeigt.

12 Pflege und Wartung

12.1 Allgemeine Hinweise zur Pflege und Wartung

⚠ GEFAHR

Offen liegende elektrische Komponenten bei abgenommener Innenblende

Lebensgefahr durch Stromschlag oder Feuer

- Bei Geräten mit Festanschluss am 230 V Wechselstromnetz schalten Sie die Netzzuleitung allpolig ab. Gegebenenfalls müssen die Sicherungen entfernt werden.

12.2 Reinigung

Beim Reinigen des AEROTUBE darf keine Flüssigkeit ins Geräteinnere gelangen.

- Verwenden Sie keine aggressiven oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel oder scharfkantigen Gegenstände, da sonst die Gehäuseoberflächen beschädigt werden können.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit einem Hochdruckreiniger oder einem Dampfstrahlgerät.
- Reinigen Sie den AEROTUBE mit einem mit milder Seifenlauge oder Spülmittel angefeuchteten Tuch.
- Sobald die LED für den Filterwechsel blinkt, sollte der Filter ersetzt werden.

LED 4 blinkt blau	Filterwechsel-anzeige[3]

- Der Filter sollte spätestens alle 12 Monate ausgetauscht werden.
- Verwenden Sie nur Original-Filter von SIEGENIA. Austauschfilter können Sie über SIEGENIA oder über den Fachhandel beziehen (siehe Zubehör Seite 5).

12.3 Filterwechsel und Reinigung Speicherstein (AEROTUBE WRG smart)

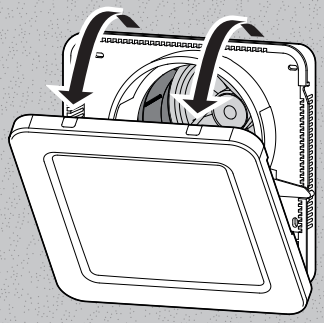
⚠ WARNUNG

Hohes Gewicht des Speichersteins im Rohreinleger

Verletzungsgefahr durch herabfallenden Rohreinleger

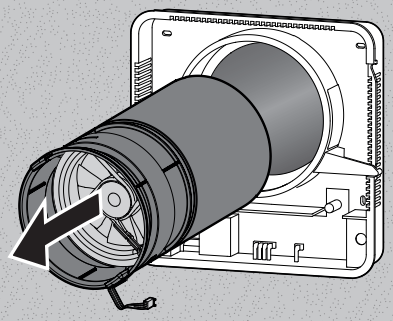
- Achten Sie darauf, dass der Rohreinleger nicht herunterfällt.
- Gehen Sie behutsam vor.

1



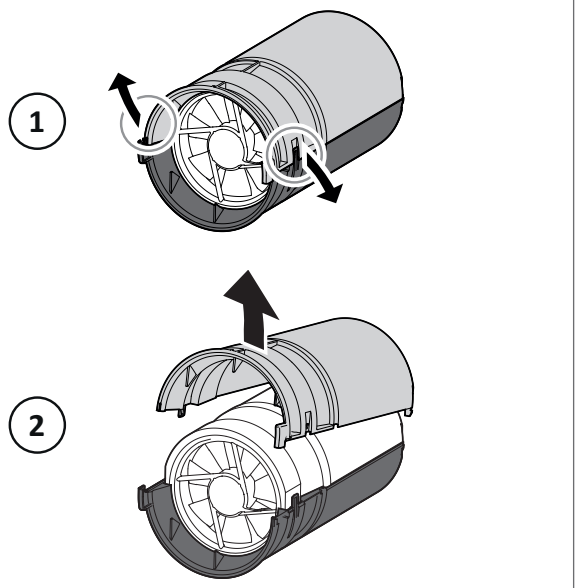
Innenblende abnehmen

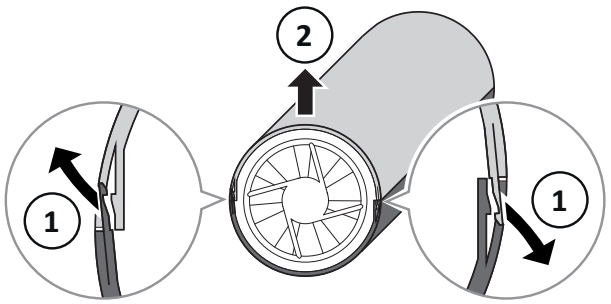
2



Rohreinleger (kpl.) entnehmen

3

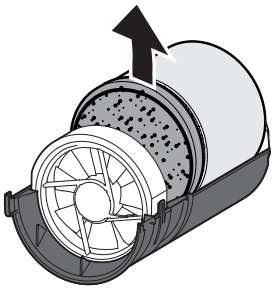




Halteklammern nicht zur Seite wegknicken - dies führt zur Beschädigung!

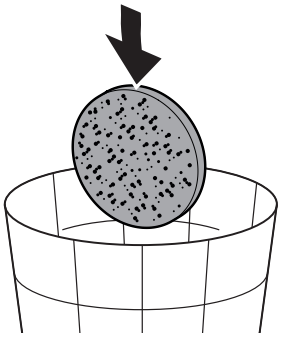
1. Halteklammern der Rohreinleger vorsichtig lösen.
2. Oberen Rohreinleger vorsichtig nach oben wegnehmen.

4



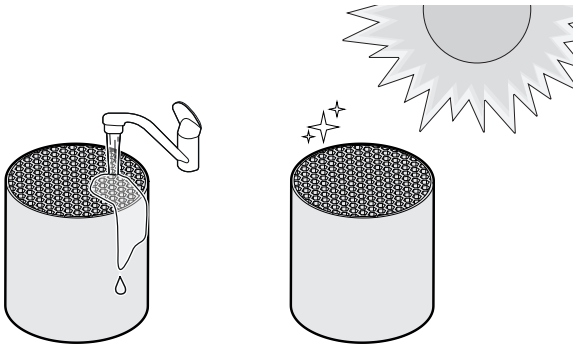
Filter und Speicherstein entnehmen

5



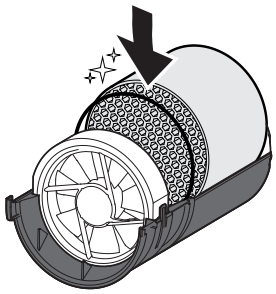
Filter entsorgen

6



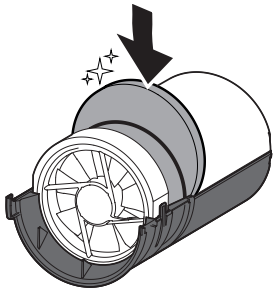
Speicherstein reinigen und trocknen lassen

7



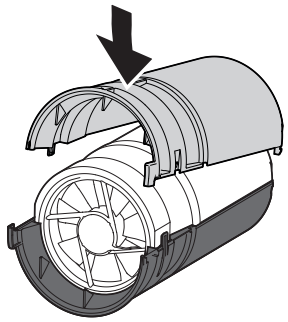
Speicherstein in Rohreinleger positionieren

8



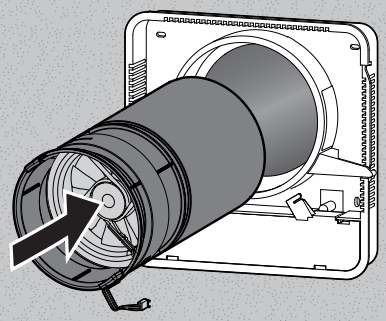
Neuen Filter hinter Filterhalter klemmen

9



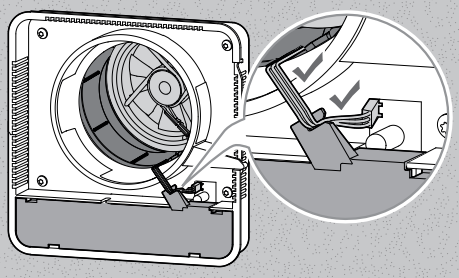
Oberen Rohreinleger aufclipsen

10



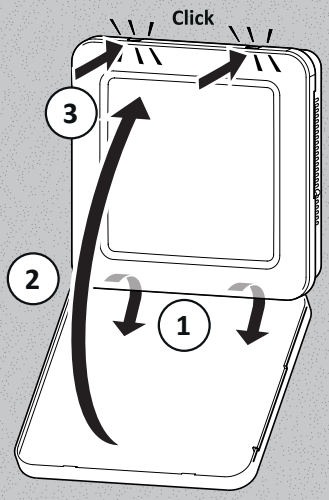
Rohreinleger (kpl.) in Rohr schieben

11



Axialventilator anschließen

12

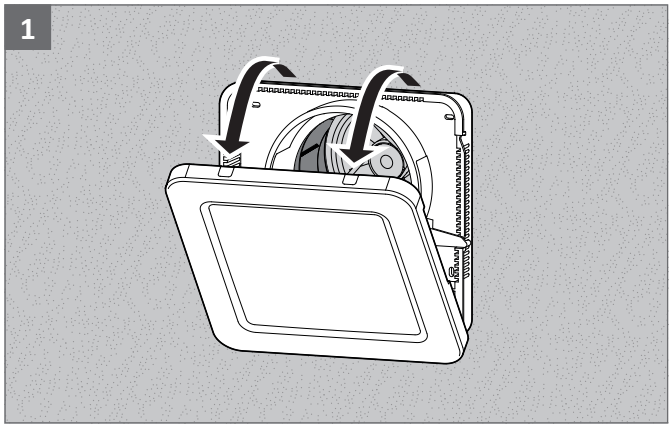


Innenblende aufclipsen

Ausklinkung in der Innenblende muss auf der Seite des Verschlussschiebers sitzen.

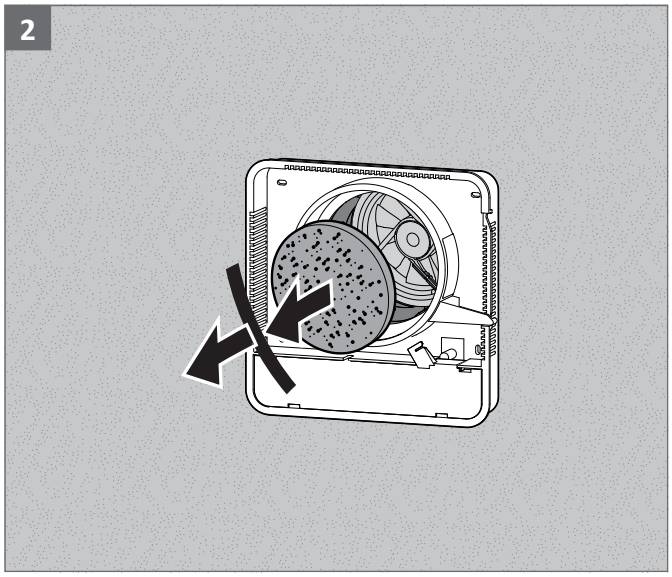
12.4 Filterwechsel (AEROTUBE AZ smart)

1



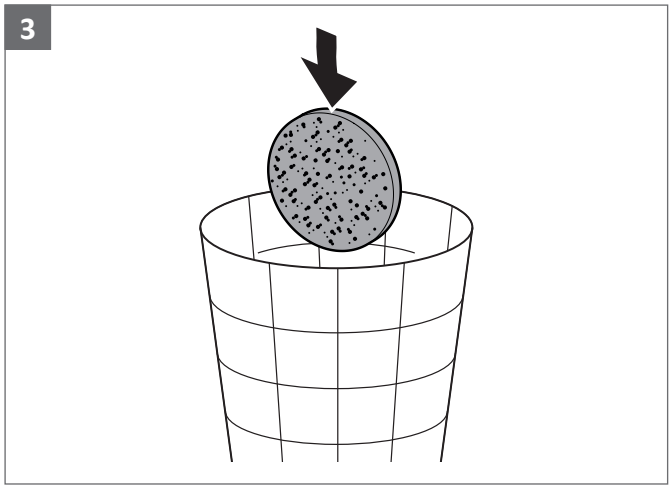
Innenblende abnehmen

2



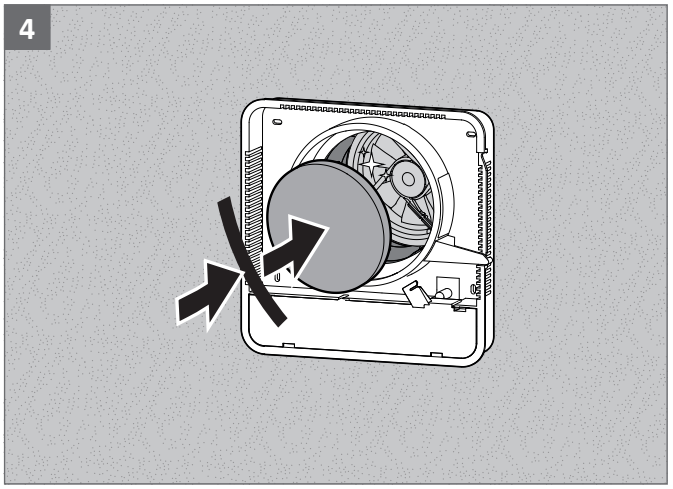
Filterhalter und Filter entnehmen

3



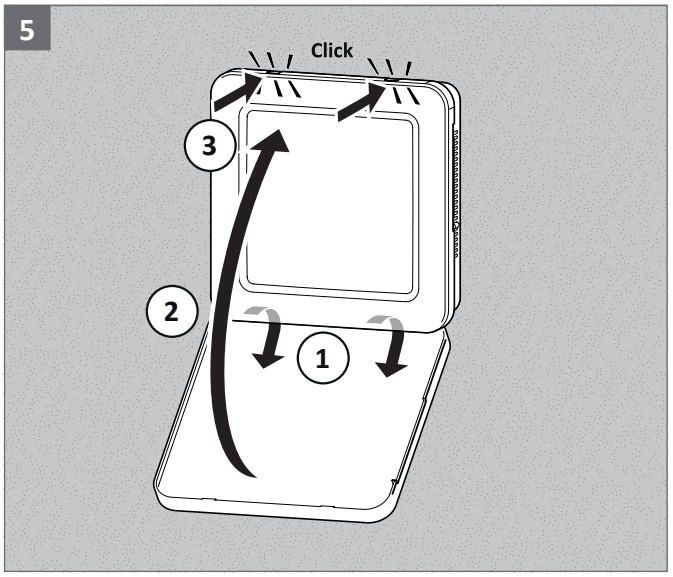
Filter entsorgen

4



Neuen Filter und Filterhalter einsetzen

5



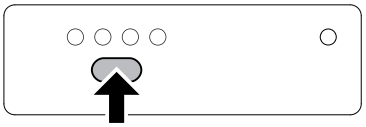
Innenblende aufclipsen

Ausklinkung in der Innenblende muss auf der Seite des Verschlussschiebers sitzen.

13 Beseitigung von Störungen

Bei einem Störfall auf keinen Fall das Gerät öffnen und/ oder versuchen es zu reparieren.

Wenn die nachfolgende Tabelle das Problem nicht beschreibt, wenden Sie sich bitte an Ihren Installationsbetrieb oder direkt an SIEGENIA Tel. +49 271 3931-0

Problem	mögliche Ursache	Abhilfe
AEROTUBE zeigt keine Reaktion bei Tastendruck	keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen
	Verkabelung falsch/defekt bzw. Kabel defekt	Verkabelung von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Netzteil defekt	Versorgungsspannung von Elektrofachkraft messen lassen
Gebläse läuft nicht	keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen
	Verkabelung falsch/defekt bzw. Kabel defekt	Verkabelung von Elektrofachkraft prüfen lassen
	Netzteil defekt	Versorgungsspannung von Elektrofachkraft messen lassen
	Innenblende sitzt nicht richtig auf dem Gehäuse. **Hinweis:** Bei abgenommener Innenblende verhindert ein Sicherheitsschalter das unbeabsichtigte Anlaufen des Gebläses.	Innenblende aufclipsen, siehe Seite 17
AEROTUBE reagiert nicht auf Smartphones/Tablets	Keine WLAN-Verbindung zum Router des Heimnetzwerks	WLAN-Router des Heimnetzwerks neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum Smartphone/Tablet	Smartphone/Tablet neu starten
	Keine WLAN-Verbindung zum AEROTUBE	Reset am AEROTUBE durchführen: 1. Taster 3x kurz hintereinander drücken 2. Direkt im Anschluss Taster 1x lang drücken (ca. 4 sec. halten)  Der AEROTUBE befindet sich dann wieder im Auslieferungszustand.

13.1 SIEGENIA Comfort App

Detaillierte Informationen zur Bedienung und Beseitigung von Störungen finden Sie auf der SIEGENIA Smarthome Internetseite:
https//smarthome.siegenia.com

14 Technische Daten

	AEROTUBE WRG smart	AEROTUBE AZ smart
Luftleistung bei Gebläsestufe 1 bei Gebläsestufe 2 bei Gebläsestufe 3	 ca. 15 m³/h ca. 32 m³/h ca. 45 m³/h	 ca. 24 m³/h ca. 43 m³/h ca. 58 m³/h
Eigengeräusch[9] bei Gebläsestufe 1 bei Gebläsestufe 2 bei Gebläsestufe 3	 L_{PA} = 25 dB (A) L_{PA} = 38 dB (A) L_{PA} = 46 dB (A)	 L_{PA} = 26 dB (A) L_{PA} = 39 dB (A) L_{PA} = 46 dB (A)
Schalldämmung $D_{n,e,w}$[10]	35 dB	34 dB
Wärmebereitsstellungsgrad	max. 90 %	–
Leistungsaufnahme bei Gebläsestufe 1 bei Gebläsestufe 2 bei Gebläsestufe 3	 2,1 W 2,9 W 4,3 W	 2 W 2,8 W 4,1 W
Elektrische Anschluss	230 V~ / 6 W	230 V~ / 6 W
Schutzklasse II	IP22	IP22
Gewicht	4,5 kg	2,5 kg
Frischluftfilter	G3	G3
Zulässige Nutzungstemperatur	–15°C - 40°C	–15°C - 40°C
Bauaufsichtliche Zulassung	Z-51.3-387	Z-51.5-395

[9] gemessen nach DIN EN ISO 3745, bei Raumdämpfung 8 dB

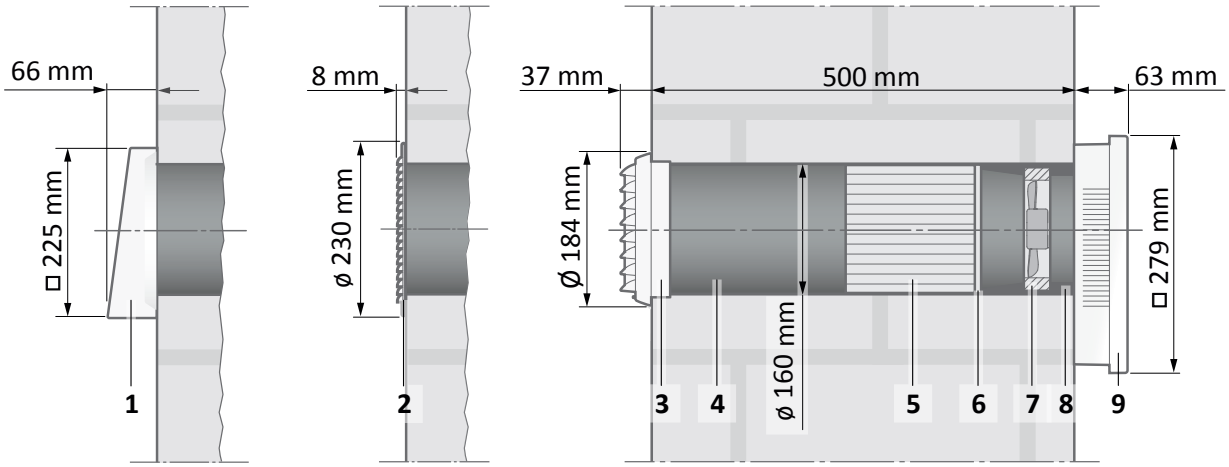
[10] gemessen nach DIN EN 10140-2

15 Produktdatenblatt

nach EU Verordnung		1254/2014	1253/2014
a	Hersteller	SIEGENIA	SIEGENIA
b	Modellkennung	AEROTUBE WRG smart	AEROTUBE AZ smart
c	Energieverbrauch (SEV); Energieeffizienzklasse (SEV-Klasse) (je Klimazone warm / durchschnitt / kalt)	– 17,62 kWh/(m² · a); E – 42,15 kWh/(m² · a); A+ – 84,96 kWh/(m² · a); A+	– 10,99 kWh/(m² · a); E – 25,36 kWh/(m² · a); C – 50,44 kWh/(m² · a); A+
d	Typ	WLA / ZLA	WLA / ELA
e	Art des Antriebs	Drehzahlregelung	Drehzahlregelung
f	Wärmerückgewinnungssystem	regenerativ	—
g	Temperaturänderungsgrad	81,4 %	—
h	höchster Luftvolumenstrom	45 m³/h	43 m³/h
i	elektrische Eingangsleistung	8,6 W	4,1 W
j	Schallleistungspegel	46 dB (A)	47 dB (A)
k	Bezugs-Luftvolumenstrom	32 m³/h	43 m³/h
l	Bezugsdruckdifferenz	—	—
m	spezifische Eingangsleistung	0,18 W/(m³/h)	0,06 W/(m³/h)
n	Steuerungsfaktor / Steuerungtypologie	1,21 / 0,65	1,21 / 0,65
o	innere und äußere Höchstleckluftquotenrate (innere / äußere Undichtheit)	— / —	— / —
p	Mischrate (Innenbereich / Außenbereich)	—	—
q	Anweisungen zum Filterwechsel	Filterwechsel siehe Seite 22	Filterwechsel siehe Seite 25
r	Anweisungen zur Anbringung Außenluft-/ Fortluftgitter (bei Ein-Richtung-Lüftungsgeräten)	—	—
s	Anweisungen zur Zerlegung	—	—
t	Druckschwankungsempfindlichkeit des Luftstroms (bei +20 Pa und –20 Pa)	32 % / – 42 %	33 % / – 33 %
u	Luftdichtheit zwischen innen und außen	2,7 m³/h / 1,2 m³/h	2,7 m³/h / 1,2 m³/h
v	jährlicher Stromverbrauch	1,048 kWh/a	—
w	jährliche Einsparung an Heizenergie (je Klimazone warm / durchschnitt / kalt)	20,24 kWh/a 44,77 kWh/a 87,58 kWh/a	—

16 Maße

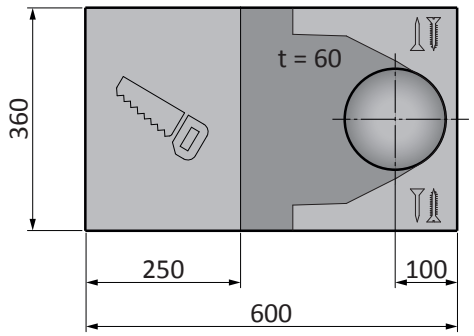
AEROTUBE



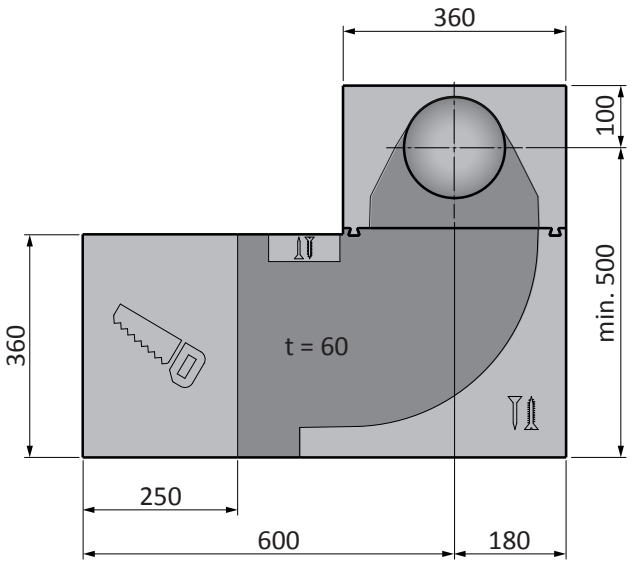
1 Wetterschutzhaube
2 Wetterschutz Edelstahl / Alu-Zink
3 Wetterschutz Kunststoff
4 Lüftungsrohr
5 Speicherstein (nur AEROTUBE WRG smart)
6 Filter G3
7 Axialventilator
8 Rohreinleger
9 Innenblende

Darstellungen exemplarisch

Laibungskanal EPP, Typ FL



Laibungskanal EPP, Typ SFL



kürzbarer Bereich

Durchdringbarer Bereich
z.B. für Schrauben oder Dämmstoffdübel

17 EG-Konformitätserklärung zur CE-Kennzeichnung

Für unser Erzeugnis **AEROTUBE** bestätigen wir, dass das genannte Produkt gemäß Richtlinie **2001/95/EG** über die all-gemeine Produktsicherheit den wesentlichen Schutzanforderungen entspricht, die in den Richtlinien des Rates über elektrische und elektronische Produkte festgelegt sind.

Zur Bewertung wurden die nachstehend angeführten Prüfstandards, die unter den relevanten Richtlinien harmonisiert sind, herangezogen:

a) 2014/30/EG EMV Richtlinie

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013

b) 2014/35/EG Niederspannungsrichtlinie

EN 60335-1:2012+A11:2014
EN 60335-2-40:2014
EN 62233:2008

c) 2014/53/EG RED-Richtlinie

c1) Elektromagnetische Verträglichkeit:

EN 301489-1, V.1.9.2
EN 301 489-17, V.2.2.1
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013

c2) Elektrische Sicherheit - Einrichtungen der Informationstechnik

EN 60950-1:2006+A11:2009+A12:2011+A1:2010+A2:2013

c3) Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz bis 300 GHz)

EN 62479:2010

c4) Funkspektrumangelegenheiten - Datenübertragungsgeräte im 2,4- GHz-ISM-Band

EN 300 328 V1.9.1

d) 2006/42/EG Maschinenrichtlinie

EN 12100:2010 Risikoanalyse

e) 2011/65/EU RoHs

EN 50581:2012 Techn. Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Diese Erklärung wird verantwortlich für den in der Europäischen Union ansässigen Hersteller / Importeur abgegeben durch:

SIEGENIA-AUBI KG
Beschlag- und Lüftungstechnik
Duisburger Straße 8
D-57234 Wilnsdorf

Siegen, 2017-01-17

i.V.p. G. Wanders
(Geschäftsbereichsleitung)

www.siegenia.com

SIEGENIA®
brings spaces to life

H47.WANS008DE-04